# Gundeldinger Die Lokalzeitung von Basel-Süd und -Ost selbstständig, neutral und erfolgreich!

Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel – Telefon 061 271 99 66 – gz@gundeldingen.ch – gz@gundeli.swiss

www.gundeldingen.ch • gundeli.swiss • 24 Seiten • 19'000 Exemplare • 94. Jahrgang • Nr. 6 • Mi, 10. Mai 2023



Wir suchen einen Sanitärinstallateur

### UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Sanitäre Installationen
- Reparatur-Service
- Badezimmer-Umbau

Claragraben 135, CH-4057 Basel

**Betten-Haus** 

Telefon 061 333 84 44

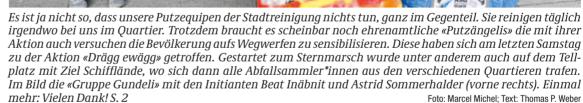


# DEMENGA Das Gundeli ist wieder sauber dank der Aktion «Drägg ewägg»





ab 16.30 Uhr offen für Sie. \*\*\*\*\*





# Hans Guldenmann

**Eventtechnik** Kongresstechnik Videoproduktion

guldenmann.ag@bluewin.ch www.guldenmann.ch

Ihr Quartierbioladen im Gundeli



L'ULTIMO **BACIO** Gundeli Güterstr. 199 Mo-Fr 7-20 Uhr 7–18 Uhr

www.ultimobacio.ch

# Alles für Ihren guten Schlaf.

Ihr Betten-Fachgeschäft in der Region!

Betten-Haus Bettina AG, 4106 Therwil, Tel. 061 401 39 90, bettenhaus-bettina.ch



### **NEUER DACIA JOGGER HYBRID 140** Ab Fr. 25'890.-**JETZT PROBEFAHREN!**

Alle Details siehe Seite 5

**GARAGE KEIGEL** 

www.GARAGEKEIGEL.ch



# **Abfall?**

Haben Sie das Wort «Abfall» schon mal bei Google eingegeben? Immerhin: das Internet findet in 0,40 Sekunden rund 74'000'000 Ergebnisse! Abfall bewegt (und verschmutzt) die Welt! Und im Gegensatz zu meinem letzten Artikel, in welchem ich von «Gratis» erzählte, von Räumen etc., ist Abfall nicht gratis. Eine ganze Industrie hängt hinter Abfall, sei es bei Zigarettenstummeln oder beim Hauskehrricht. Abfall muss sortiert, entsorgt, auseinandergenommen oder verbrannt werden. Letzteres

braucht dazu einen grossen Hochofen, es braucht Energie, diesen Ofen zu heizen. Es benötigt fleissige Angestellte, welche den von uns verursachten Abfall wegräumen.

### «Drägg ewägg»

Umso mehr bewundere ich die hartnäckigen Freiwilligen, die grosse und kleine Touren ehrenamtlich durch die Stadt und durch unser Quartier machen, Abfall einsammeln, der achtlos weggeworfen oder fein säuberlich in einer Ecke deponiert worden

ist. Am letzten Samstag, 6. Mai 2023, gab es zum zweiten Mal den Sternmarsch «Drägg ewägg». Eine Gruppe startete im Gundeli auf dem Tellplatz. Es wurde viel Abfall zusammengetragen, nämlich 580 Liter «Ghüder» und 3000 Zigarettenstummel und das war nur der «Grümpel» vom Gundeli, meldete uns Initiator Beat Inäbnit. Er ist fast täglich mit seiner Lebenspartnerin Astrid Sommerhalder auf Abfalltouren. Herzlichen Dank, liebe Sternmarsch-Abfallsammelnde!

Beatrice Isler











Beat Inäbnit (links) teilt die Touren ein. Fotos: Marcel Michel



Unterwegs in der Bruderholzstrasse.



Hunderte von Zigarettenstummel die mühsam aus den Gittern «geknübelt» werden müssen.



An der Schifflände trafen sich dann alle «Drägg ewägg»-Abfallsternmäschler.



Unglaublich! Sogar Eiskästen, Waschmaschinen, Staubsauger, Lampen, Fusswasserbad etc. wurden ange-



Auf dem Meret Oppenheim-Platz.



# Ihr Elektriker für alle Fälle

BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG Thiersteinerallee 25 I 4053 Basel 061 331 77 00 | basel@bsk-ag.ch | www.bsk-ag.ch Standorte in der Region Basel und im Fricktal







# First Cleaning Service GmbH Reinigungsinstitut

### Erlenstrasse 27a • 4106 Therwil Telefon 061 361 44 51 info@firstcleaningservice.ch www.firstcleaningservice.ch

Sportstudios

Wohnungen

- Baureinigungen
- Büros
- Fabrikationsgebäude
- Fenster inkl. Rahmen
- Gastaewerbe
- Hauswartungen
- Oberflächenbehandlung
- Öffentliche Einrichtungen
- Schaufenster



Öffnungszeiten:
Di–Fr 8.00–12.00 Uhr
und 13.30–18.30 Uhr
Sa 8–14 Uhr durcha

aprilia Ro

ROYAL NFIELD 60 KY





Güterstrasse 108 4053 Basel Tel. 061 361 41 41 www.born-carrosserie.ch



Am 14. Mai ist Muttertag. Geöffnet 9 bis 13 Uhr. Gerne bereiten wir auch etwas schönes auf Bestellung vor!

Ambiance Blumen GmbH, Angelina Tavoli und Nadine Leimgruber

Güterstr. 248. Tel. 061 331 77 81. info@ambianceblumen.ch

www.ambianceblumen.ch

### www.2radbasilisk.ch



**Entwicklungsareal Walkeweg** 

# Über 100 preisgünstige Wohnungen im Bau

Bis 2026 realisiert der Kanton im Rahmen des Wohnbauprogramms 1000+ auf dem Entwicklungsareal Walkeweg über 100 preisgünstige Wohnungen.

GZ.Das Areal Walkeweg ist eines der grösseren Entwicklungsgebiete des Kantons. Hier entstehen im Rahmen des Wohnbauprogramms 1000+ preisgünstige Wohnungen für rund 650 Menschen, grosszügige Naturflächen und eine Primarschule inklusive Kindergarten. In einem ersten Schritt werden von zwei Genossenschaften bis 2025



rund 150 neue Wohnungen gebaut. In einer zweiten Etappe realisiert der Kanton bis 2026 circa 120 preisgünstige Wohnungen und ein integriertes Migrationszentrum mit zusätzlichen 44 Wohnungen in Eigeninvestition. Der Kanton hat dazu einen offenen Projektwettbewerb durchgeführt. Das Planungsteam Parabase, Monotti Ingegneri Consulenti SA und USUS Landschaftsarchitektur konnte diesen mit ihrem Projekt «Elemen-

Visualisierung Projekt Elementa Walkeweg. Foto: zVg/Immobilien Basel ta» für sich entscheiden. Die maximal viergeschossigen Wohnhäuser werden fossilfrei beheizt und der benötigte Strom wird zu einem grossen Teil von einer eigenen Photovoltaik-Anlage erzeugt. Mit der Wiederverwendung von Bauteilen aus rückgebauten kantonalen Liegenschaften wird erstmals in der Schweiz die als «Re-Use» bezeichnete Methode in dieser Grössenordnung angewendet. Die Wettbewerbsergebnisse sind vom 6. bis zum 16 Juni 2023 von Montag bis Samstag von 12-17 Uhr an der Uferstrasse 90 ausgestellt.

# Adieu Atelier, Adieu Hinterhof Pfeffingerstrasse 34

Wieder sollen alte Häuser einem modernen Neubau im Gundeli mit über 30 Whg weichen, meldet uns Mieterin Barbara Schnetzler. So sind die Häuser an der Pfeffingerstr. 30–36 inklusive Hinterhaus, wo sich auch das Bildhaueratelier von Künstlerin Barbara Schnetzler befindet, zum Abriss ausgeschrieben. Leider konnten wir vor Druckniederlegung dieses Blattes nicht

«Abschiedsparty Adieu
Hinterhaus» und
zugleich
Vernissage
der letzten
Ausstellung
in diesem
idyllischen
Atelier.



in Erfahrung bringen, wie die Situation des geplanten Neubaus ist. Es wurden einige Einsprachen eingereicht. Die Bauherrschaft hat Stephan Aebi, Projektplanung die Bahiba Group SA. Barbara Schnetzler erhielt die Kündi-

gung ihrer Räumlichkeiten und aus diesem Grund lud sie zur «Abschiedsparty», zu ihrer letzten Atelier-Ausstellung dort ein. Nach 15 Jahren muss sie von ihrem geliebten idyllischen Kunstatelier und Hinterhaus Abschied nehmen, was für ein trauriger Moment.

Zur Eröffnung dieser Kunst-Vernissage spielte die Flötistin Tamar Eskenian zuerst im Hof und dann in jedem Atelierraum. Zu jedem Raum passend, verwendete sie jeweils eine andere Flöte. Die Bildhauerwerke, Skulpturen- und

Bilderausstellung können Sie noch an folgenden Tagen bewundern: Mi, 10. Mai von 18–20 Uhr und am Sa, 13. Mai von 11–15 Uhr oder auf Anfrage:

barbaraschnetzler.ch

Die Veranstaltende würde sich über viele Atelier-Besucher und Kunst-Liebhaber freuen. Gehen Sie vorbei und geniessen Sie auch noch zum letzten Mal den idyllischen Hinterhof. Thomas P. Weber



Künstlerin Barbara Schnetzler hinter einer ihrer Skulpturen.



Flötenkonzert in einem der Ausstellungsräume.

Fotos: Thomas P. Weber

Gundeldinger Zeitung, 10. Mai 2023

# Mitglieder bestmöglich unterstützen

Am Dienstag, 25. April pilgerten die Mitglieder auf Einladung der IGG (Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeli Bruderholz Dreispitz) auf das Bruderholz in die QuartierOase Bruderholz. «Es muss nicht immer im Gundeli sein», meint Präsident David Friedmann, «auch das Bruderholz, der Dreispitz und das Bahnhofsgebiet gehören zu den «IGG-Stadtteilen».

### Workshop

Vor der GV absolvierte eine einberufene Arbeitsgruppe einen Workshop mit dem Titel: «Wie können wir als IGG unsere Mitglieder bestmöglich unterstützen». Es wurden bei dieser 1. Auseinandersetzung die Überthemen Netzwerk, Digitalisierung und Hompage sowie Rabatte behandelt. Wir sind gespannt, wie der IGG-Vorstand die Vorschläge vor allem in der Kommunikation umsetzt.

### Landung im **Hudson River**

Präsident der QuartierOase und zugleich des Neutralen Quatierver-



Der wiedergewählte IGG-Vorstand (v.l.), Günther Kleiber, Cyrill Schmidiger, Eva Jenisch, Thomas Zitzer, Christa Leiner, Nicola Thüring und Präsident David Friedmann. Nicht im Bild Dominik Scherrer und Tim Cuénod.

zen?».

Der vorangegangene IGG Workshop: «Wie können wir, als IGG, unsere Mitglieder bestmöglich unterstür-



Die IGG-Versammlung in den Räumlichkeiten der QuartierOase Bruderholz beim Referat von Markus Kindle.



Thomas Zitzer blickte auf das IGG-Jubiläumsjahr zurück.



«Hausherr» Conradin Jauslin (Präsident der QuartierOase und vom Neutralen Quartierverein Bruderholz) be-



Apéro riche im Café Bruderholz.



Café Bruderholz Wirtin Michele Mohler.

eins Bruderholz Conrad Jauslin begrüsste als «Hausherr» die IGG-Mitglieder. Anschliessend hielt Markus Kindle (Manager Risiko und Krisenmanagement mit viel Erfahrung bei humanitären Einsätzen in Krisenregionen) ein hochinteressantes 3/4-stündiges Referat: «Landung im Hudson River – was können Unternehmen vom Krisen- und Risikomanagement der Luftfahrt lernen». Geplant war auch, dass Christoph Rastorfer (langjähriger Swiss-Linienpilot und Mitglied Swiss Assistance Team) mitreferiert. Leider musste er sich entschuldigen, da er kurzfristig einen Einsatz als Pilot erhielt und zu dieser Zeit ein Flugzeug steuerte. Markus Kindle zeigte Fotos und auch ein Video vom schlimmen Flugzeugunglück auf dem Flughafen in Teneriffa (1977), wo eine Boing 747 (bekannt als «Jumbo Jet») beim Starten mit einer auf der Fahrbahn noch rollenden Boing 747 zusammenstiess. 583 Menschen kamen bei dieser Katastrophe ums Leben, 61 haben überlebt. Was war passiert? Wie hätte man das verhindern können? Wer hat versagt? (Dazu finden Sie u.a. einen 45-Minuten-Film auf www.dailymotion.com/video/ x77qr1m). Dann brachte er das Beispiel der sensationellen Landung einer Crew im Hudson River in New York, wo alle Passagiere überlebten. Wie haben sie diese Landung geschafft, obwohl die Motoren ausgefallen waren. Sie wendeten das «Crew Resource Management» an. Anhand dieses Vorkommens zeigte uns Kindle wie man mit einem «The Dirty Dozen»-Schlüssel auch im eigenen Betrieb vor allem Entscheidungs- und Kommunikations-Fehler entdecken könnte.

### **GV-Begrüssung**

Präsident David Friedmann begrüsste zu Beginn der kurzweiligen, unterhaltsamen GV einige Gäste: Bruno Stehrenberger (Direktor) und Roman Oppikofer (Leiter Infrastruktur) der BVB, «Quartierpolizischte» (Community Policing), die Wm mbA Peter Bombardini (zuständig für Gundeli-Bruderholz) und Andreas Jäggin (Hinteres Gundeli, Dreispitz, Bahnhof), Grossrat



Tagespräsidentin Beatrice Isler.

Erich Bucher, Reto Baumgartner (Direktor Gewerbeverband), Nationalrat Mustafa Atici, Fausi Marti (Präsident NQVG) sowie Thomas Jenny (Radio X) und Thomas P. Weber (Ehrenmitglied, Gundeldinger Zeitung). Eine schwere Gedenkminute wurde für die langjährigen IGG-Mitglieder Christiane und Eugen Wirz sowie Kurt Baumann abgehalten. Anschliessend sprach Sohn Patrick Wirz, der Ende letztes Jahr gleich beide Eltern kurz nacheinander verloren hat, unter Tränen ein paar rührende Worte an die Versammlung.

### **Unterhaltsame** Versammlung

Die eigentlich IGG-GV ging dann schnell von statten. Der wiedergewählte Präsident David Friedmann brachte alle Traktanden problemlos durch, alles wurde genehmigt, abgesegnet und Tagespräsidentin Beatrice Isler durfte alle Vor-





Von der BVB: Bruno Stehrenberger (Direktor) und Roman Oppikofer (Leiter Infrastruktur).



Grossrat Erich Bucher (zgl. Revisor).



standsmitglieder (siehe Foto) und den Revisoren Erich Bucher und Gianna Jörg zur Wiederwahl gratulieren. Auch die Kasse schloss mit einem Gewinn von CHF 2470.83 ab und hob das Vereinsvermögen auf CHF 57046.25 an. Dem Kassier Cyrill Schmidiger und dem Vorstand wurde Decharge erteilt und das Budget mit gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen 2023-2024 genehmigt. Thomas Zitzer blickte kurzweilig und amüsant mit Folien auf das Jubiläumsjahr der IGG



Die alt IGG-Präsidenten und Ehrenmitglieder Hans Ruedi Hecht und Andrea Tarnutzer-Münch.



Die Gäste SP-Nationalrat Mustafa Atici und Reto Baumgartner (Direktor Gewerbeverband).

zurück. Am Schluss wurde auf die kommenden IGG-Aktivitäten hingewiesen, die regelmässig in diesem Blatt veröffentlicht werden, und zu einem vorzüglichen Apéro riche in das obig liegende Café Bruderholz www.cafebruderholz.ch eingeladen. Thomas P. Weber

Die Versammlung hörte der Wirtin Michele Mohler zu, die ihr Café vorstellte.



«Unseri Quartierpolizischte» Wm mbA Andreas Jäggin und Peter Bombardini sowie Thomas Zitzer (IGG-Vorstand).

Wenn Sie ein Geschäft im Gundeli-Bruderholz, Dreispitz oder am Bahnhof haben. dann ist es ein «Must» der IGG beizutreten. Zusammen sind wir stark, können bei für uns wichtigen Themen etwas erreichen und Sie erhöhen mit dem

www.igg-basel.ch www.igg-basel.ch/ mitglied-werden

ches Netzwerk.

sekretariat@igg-basel.ch

Beitritt zugleich ihr persönli-



Eine gemütliche Runde.

Fotos: Thomas P. Weber



# GUNDELDINGER KOORDINATION

### Öffnungszeiten **Quartier**sprechstunde:

Mittwoch, 14.30-17.30 Uhr Büro GuKo Dornacherstr. 210, Basel, 5. Stock

### Donnerstag, 13-17 Uhr Bibliothek Gundeldingen Güterstrasse 211 (Gundeli Casino), 1. Stock

Möchten Sie der GuKo beitreten oder haben Sie Fragen zur Mitgliedschaft? Mail: info@gundeli.org

Für Organisationen, die sich jetzt anmelden, fällt nur die Hälfte des Jahresbeitrags 2023 an! Vorteile: Vernetzung im Quartier, Vertretung gegenüber kantonalen Amtsstellen, Nutzung der GuKo-Werbeplattformen, um sich im Gundeli bekannt zu machen (z. B. Präsentation in der Gundeldinger Zeitung und in unserem Schaufenster an der Dornacherstr. 210 im Wechsel mit anderen Mitgliederorganisationen). Voraussetzung für den Beitritt: Sie sind ein Verein, ein Verband, eine Institution, eine Interessensgemeinschaft oder eine politische Vereinigung, die im

Gundeli ansässig oder aktiv ist.

# Veranstaltungskalender

### Quartierflohmarkt **Gundeli:**

Sa, 13. Mai 11-17 Uhr, ganzes Gundeli www.quartierflohmibasel. ch/de/gundeli/info/

• Näh-Abend - Flicken, Stopfen, Nähen, Umgestalten, Stricken: Dienstag, 23. Mai, 19-21 Uhr, GundeliDräff, Solothurnerstr. 39 (Infos:

a.vaudaux@bluewin.ch 078

• Movie-Nights: «Smile, Ukrainian!» (Ukr./E) Mittwoch, 24. Mai, und «Dunia» (Ar/DE), Mittwoch, 14. Juni, je 18:30 – 21:30 Uhr, GundeliDräff, Solothurnerstr. 39

### • Café 103:

813 55 93)

immer am letzten Sonntag 14-17 Uhr, Migrationszentrum Basel, Münchensteinerstr. 103 (28.5. etc.)

 Kurs: Selber Kompostieren leicht gemacht (GuKo-Schwerpunkt Grünes Gundeli): Dienstag, 20. Juni 17-18 Uhr, Quartierkompostplatz Winkelriedplatz (Infos & Anmeldung: info@ gundeli.org), Leitung: Edith Egli, Kompostberatung Stadtgärtnerei Basel

# Zusätzliche Veloparkplätze SBB Gundeli

Wir haben gute Nachrichten für die Velofahrer:innen aus dem Gundeli-Einzugsgebiet - der Einsatz der GuKo hat sich gelohnt, denn wir haben u. a. mit den SBB und der Stadtgärtnerei das Gespräch gesucht und nicht locker gelassen: Die Grünfläche neben dem Mediamarkt wurde

für temporäre Velostellplätze von der Stadtgärtnerei freigegeben. Die SBB werden dort 182 zusätzliche Plätze schaffen und die Fläche damit optimal ausnutzen. Insgesamt verfügen wir nun auf der Gundeli-Seite des SBB während der Bauzeit über die gleiche Anzahl (700) Veloplätze wie vor dem Start der Baustelle. Damit sollten wir das «Velo-Park-Chaos» in den Griff be-

# Sackgeldbörse

Die von der IG KiJu lancierte Jugendapp Basel bietet Heranwachsenden zahlreiche nützliche und interessante Module. Die darin enthaltene Sackgeldbörse wird dem in der Jugendarbeit schon lange bekannten Bedürfnis nach kleinen Jobs begegnet. Sie ist konzipiert, um Jugendlichen in Basel im Alter von 13-17 Jahren solche zu vermitteln. Jugendliche können so erste wertvolle Arbeitsund Lohnerfahrungen sammeln. Die Sackgeldbörse richtet sich an Privatpersonen, Firmen und Institutionen. Es wird somit ein Generationendialog gefördert und



Vorurteile gegenüber Jugendlichen abgebaut. Arbeitgebende können sich bequem unter www. basel.smalljobs.ch registrieren, wo sich auch weiterführende Informationen und Kontaktdaten finden lassen. Unterstützt wird das Projekt Sackgeldbörse durch die Palatin-Stiftung.

# Bikes by jobfactory jetzt im Ringgässlein 6 in Basel

tiger Bestandteil des Basler Unter-

Die Marke Veo E-Bikes ist ein wichnehmens Jobfactory am Dreispitz. Die Jobfactory verstärkt die Chan-





by jobfactory

cen von Menschen ohne Arbeit und Ausbildung in der Region Basel, indem sie persönliches Coaching, Schulunterricht, Bewerbungstraining und Berufspraktika für junge Menschen anbietet. Durch die Zusammenarbeit der verschiedenen Geschäftsfelder der Jobfactory konnte das Projekt «bikes by jobfactory», ein neuer Laden in der Innenstadt, erfolgreich umgesetzt werden. Die Bauarbeiten. Malerarbeiten, Reinigung durch das Facility Team sowie IT, Schreinerarbeiten und Visual Merchandising wurden von den Mitarbeitern der Jobfactory übernommen. Jedes einzelne Modell der Veo E-Bikes wird in Basel montiert und qualitätsgesichert. Mit dem Kauf eines Veo E-Bikes tragen Sie nicht nur zur Schonung der Umwelt bei, sondern unterstützen auch den regionalen Standort Basel und fördern die Ausbildung von jungen Menschen.

www.jobfactory.ch



### Stadtbibliothek Basel

Güterstrasse 211, 4053 Basel Telefon 061 361 15 17 10.00-18.30 Uhr Di-Fr 10.00-16.00 Uhr Sa

**Open Library** (ohne Beratung & Service) Mo-So 06.00-22.00 Uhr

### **Die Mitte Sektion Grossbasel-**Ost



te sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Die

### **Familienzentrum** Gundeli

Gundeldinger Feld Dornacherstrasse 192 Offener Treffpunkt: Mo bis Fr 14-17.30 Uhr

### www.qtp-basel.ch **Fasnachtsgsellschaft**

Gundeli Obfrau Stamm: Nicole Egli, Schäublinstrasse 67, 4059 Basel, Mobile 079 574 73 89 stamm@qundeli.ch



### Förderverein Momo

Präsident: Edi Strub Gundeldingerstr. 341 Telefon 061 331 08 73

### FDP.Die Liberalen Basel-Stadt, **QV Grossbasel Ost**

Präsidentin Isabelle Mati isabelle.mati@ fdp-ost.ch www.fdp-bs.ch

**FDP** Die Liberalen

### Gesangchor Heiliggeist

Probe Mo, 20–22 Uhr im Saal des Rest. L'Esprit, Laufenstr. 44, Präs. Patrick Boldi, Tel. 061 551 01 00

### Grüne Partei Basel-Stadt, **Sektion Grossbasel-Ost**

Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Oliver Thommen, Telefon 079 256 80 86 oliver.thommen@ gruene-bs.ch

### LDP Liberal-Demokratische Partei Grossbasel-Ost

Für Fragen und Anliegen LDP melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein Angensteinerstrasse 19 4052 Basel, Tel. 061 312 12 31 pvfalkenstein@gmx.net

> Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mi, 24. Mai 2023 ist am Mi, 17. Mai 2023

# Plattner Garage

Winkelriedplatz 8, 4053 Basel

Unsere Werkstatt ist offen für alle Automarken. Veteranen- und Liebhaberfahrzeuge aller Jahrgänge!

Fiat-Spezialist seit 1955

# Frühlings-**Check** für alle Marken.

nur Fr. 69.— inkl. MwSt

beinhaltet 20 sicherheitsrelevante Prüfpunkte (ohne Material). Rufen Sie uns an! Radwechsel nicht vergessen.

Telefon 061 361 90 90 www.garage-plattner.ch





# GundeliDr₩f

Quartierzentrum & BackwarenOutlet Präsidentin: Antje Baumgarten Solothurnerstrasse 39, 4053 Basel info@gundelidraeff.ch www.gundelidraeff.ch

### **IGG** Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen

Bruderholz Dreispitz, Jakobsbergerholzweg 12 4053 Basel, Tel. 061 273 51 10 info@igg-gundeli.ch www.igg-gundeli.ch



### **Jugendzentrum** PurplePark

JuAr, Meret Oppenheim-Strasse 80 4053 Basel qundeli@juarbasel.ch Tel. 061 361 39 79

**Neutraler Quartierverein Bruderholz** 

www.purplepark.ch

Präsident: Conrad Jauslin Arabienstr. 7 4059 Basel Tel. 061 467 68 13



# GUNDELDINGER KOORDINATION

### Dr. phil. Nicolette Seiterle Geschäftsleiterin

Dornacherstr 210 4053 Basel nicolette.seiterle@gundeli.org i.d.R. Di-Do anwesend

### Quartiersprechstunde jeden Donnerstag 13–17 Uhr

Bibliothek Gundeldingen, 1. Stock (ohne Anmeldung) Güterstrasse 211 (Gundeli Casino), 4053 Basel

### **Sozialdemokratischer** Quartierverein Gundeldingen/ **Bruderholz**

Co-Präsidium Melanie Eberhard und Noah Kaiser, qv.gun@sp-bs.ch Neuensteinerstrasse 5, 4053 Basel Tel. 079 935 50 55

### Neutraler Quartierverein



Fausi Marti, Präsident Tel. 079 514 94 13 info@nqv-gundeldingen.ch www.nqv-gundeldingen.ch

### **Verein Wohnliches Gundeli-Ost**

Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im L'Esprit, siehe Schaukästen oder unter www.verein-wgo.ch

### Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-**Bruderholz**

CH-4000 Basel kontakt@ zum-mammut.ch www.zum-mammut.ch



### Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereins-Tafel:

Preise: Grundeintrag Fr. 14.10 (inklusive sind Logo und 5 Zeilen), jede weitere Zeile Fr. 3.20. Preisangaben pro Ausgabe exkl. 7,7% MwSt.

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, E-Mail: gz@gundeldingen.ch

### Impressum Gundeldinger Zellrung

www.gundeldingen.ch https://gundeli.swiss

### Verlag und Inseratenannahme:

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, gz@gundeldingen.ch, gz@gundeli.swiss, Postfinance - QR-IBAN CH20 0900 0000 4000 5184 2.

Redaktion: gz@gundeldingen.ch

Verleger, Herausgeber, Chefredaktor: Thomas P. Weber (GZ)

Verlagsassistentin/Verkaufsleiterin:

Carmen Forster.

Distribution: Silva Weber.

Verkauf, Administration, Zahlungsverkehr: Michèle Ehinger.

Buchhaltung: Thomas P. Weber

Redaktionsbearbeitung: Sabine Cast.

Freie redaktionelle Mitarbeiter: Franz Baur, Clara Graber, Prof. Dr. Werner Gallusser, Lukas Müller, Hanspeter -minu Hammel (Kolumnist) und weitere.

Fotografen: Martin Graf, Benno Hunziker, Jannik Kaiser, František Matouš, Marcel Michel, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere.

Grund-Auflage: mind. 18'500 Expl. Erscheint 18 x im Jahr 2023 – jeweils am Mittwoch - gratis in allen Haushalten und Ge-

### Verteilungsgebiet Normalausgaben:

Gundeldingen-Bruderholz (inkl. hint. Bruderholz BL), Dreispitz-Areal (BS+BL), rund Layout: S. Fischer, www.eyeland-grafix.de um den Bahnhof, St. Jakob, Auf dem Wolf (100%ige Verteilung).

Grossauflagen: über 28'500 Expl. Verteilgebiete der Normalausgabe plus Gellert, **Verteilung** im Gundeli: Verlag GZ. Übrige St. Alban, Aeschen, City, Ring Teilgebiete Gebiete: ihrewerbung.ch Neubad und Bachletten (+ 30% Aufpreis).

Inseratenpreise: 1-spaltige Millimeterzeile 4-farbig (27 mm breit) Fr. 1.40 + 7.7%MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 4.20 (Seite 1: Fr. 6.-) + 7,7% MwSt. Abschlussrabatte von 5-30%.

«PDF» per E-Mail an gz@gundeldingen.ch oder weitere Formate nach Rücksprache.

gedruckt in der Druck: CH Media Print AG,

5001 Aarau, www.chmediaprint.ch

**Abonnementspreis:** Fr. 52.-+2,5% MwSt.

MwSt/UID-Nr.: CHE-495.948.945

Copyright für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung AG, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf schäften in Basel-Ost (100%ige Verteilung). Druckverfahren: Offset. Druckfertiges www.gundeldingen.ch und gundeli.swiss).

# Die Mitte stand und steht voll und ganz hinter unserer Bürgergemeinde.

**Jetzt** wählen!

### Kandidatinnen und Kandidaten.



1986, Research Scientist Molekularbiologie, Olympia 1908, 3E (Gryffe), Safranzunft, Präsident Mitte KB, Vorstand Mitte BS, Schulrat



Ursula Kuhn

**Bruno Lötscher** 

rische Pfadistiftung

schule Basel-Stadt

**Daniel Reicke** 

1984, Betriebsökonom, Grossrat, Präsident Mitte Basel-Stadt, 3E

1959, Dr. rer. biol. vet., Mitglied



Silvia Rietschi

1956, Erziehungsrätin, Vorstand NQV Oberes Kleinbasel, IGK. vierfache Mutter



Christian Salathé

1972, Hochbau-Polier, Vater, Opti-Mischte, E.E. Zunft zu Spinnwettern



Michel Schielly

1993, Kaufmann EFZ, Vizepräsident Mitte Basel-Stadt



1965, Selbststtändige Masseurin, Vorstands- und Vereinsmitalied TV St. Josef



Andrea Strahm

1955, lic. iur., Grossrätin, Fraktionspräsidentin, Mitglied GPK, PetKo und DisKo. Advokatin in



Livia Strahm

1994. Primarlehrerin, Schulrätin.



1997, BLaw, angehender Jurist,



1982, MSc in Business and Trommlerin Opti-Mischte,



Sarah Schnell

1988, Betriebsökonomin, Vor-

1988, MSc, dipl. Wirtschaftsprüfer, Vorstandspräsident Die Mitte Basel-West



Melina Strahm 1991, Advokatin, Strafrichterin,



Isabel Wachendorf Eichenberger 1972, Dr. iur., Advokatin, Gerichtsschreiberin, Richterin

**Die Mitte** 

Basel-Stadt



Mario Duspara

**Roland Frank** 

1988, MLaw, Anwältin, Vorstand Die Mitte Basel-Stadt, Vor-

1989. Fachmann Internationale Spedi-

tion & Logistik mit eida. Fachausweis.

Vorstand Mitte Kleinbasel, Schulrat

1951, Präsident Pensionierten-

Ehrenpr, Galgenfischer

Pasqualine Gallacchi

Stephan Gassmann

Thomas Diewald

Annette Eichholtz

therapeut

zu Gartnern, 3E Rebhaus

Manuela Brenneis-Hobi

dentin Die Mitte Basel-Stadt

1955, lic.phil., pens. Psycho-

1958, M.A., pensionierte Redaktorin.

1996, selbständiger Filmemacher,

1968, dipl. Physiker, Konrektor, a.

Grossratspräsident, Präsident Basel-

dutschi Bihni, Statthalter Fähriverein

Gründer DIE FILMEMACHEREI

Vorstand Mitte Frauen und 60+ Basel-

Verein Roche, Alt-Vorgesetzter 3E.

1968, Dr. phil. II, Apothekerin, Grossrä-

tin, Vorgesetzte Akademische Zunft,

Rotarierin, Rotary Club Basel-Dreilän-

dereck, Stiftungsrätin Senglet Stiftung

1962, a. Grossrat, Altmeister E.E. Zunft

1988, MLaw, Notarin / Anwältin, Mutter,

Präsidentin Mitte Basel Ost, Vizepräsi-



Einbürgerungskommission, Irtenmeisterin Zunft zu Gartnern Markus Lehmann



1955, Versicherungsbroker, a. Nationalrat, a. Grossratspräsident, E.E. Zunft zum Goldenen Stern

1954, lic. iur., a. Gerichtspräsident,

Advokat, Grossrat, Präs. Kulturkirche

missionen RKK und Universität Basel, Schuldenberatung Plusminus, Schweize-

1992, M.A. UZH, Head of Public Affairs,

dent Schulkommission Fachmaturitäts-

Präsident Verein pro Klingentalmuseum,

1966, lic. iur., Rechtsanwältin, Grossrätin, Community Relations F. Hoffmann-

Basiliensis, Präsidentin APH Marienhaus

La Roche AG, Vizepräsidentin Regio

Raphael Küng 1982, Dr. phil. nat., Prozessexperte

Galenik, Vorstand Mitte Gross-

1969, Gastronom, Unternehmer,

1957, Musikerin, Klavierlehrerin,

Horburg, Oberrheinrätin

Franz-Xaver Leonhardt

Barbara Müller-Loeffel

Vorgesetzter E.E. Gesellschaft zum Greifen, E.E. Zunft zu Rebleuten, Präsi-

1953, Dr. phil., pens. Sek II-Lehrer,

Vorstandsmitglied Mitte West

Paulus, Basler Madrigalisten, Rekurskom-



Sandra Schwarz

Pension, Kolumnistin





Kilian Winkler

Präsident der Jungen Mitte



Economics, Ökonomin, CFA, Turnverein Constantia



standsmitglied Mitte und Mitte Frauen Basel-Stadt





Vorstand Pfadi Region Basel





Regula Graf

Remo Gallacchi

1965, Case Management CAS **Unispital Basel** 



Andreas Peter-Spörndli

Pfarreirätin Bruder Klaus

1976, Dipl. Ing. ETH, Kadermitarbeiter Energieversorgung, Vorstand Die Mitte Basel Ost, Diakonische Stadtarbeit Elim

Stv. Organistin Heiliggeist, ehemalige



## Wieder in den Bürgergemeinderat:

1953, Bürgergemeinderätin, a. Grossrätin, E.E. Zunft zu Gartnern, Präsidentin Mitte Frauen Basel-Stadt, Unterstützungsverein

1961, Eidg. dipl. OSM, Präsident Ortho

stand E.E. Zunft zu Schuhmachern

Schuh Schweiz, Bürgergemeinderat, Vor-



### Cordula Lötscher

1987, Prof. Dr. iur., Advokatin, Assistenzprofessorin für Privatrecht, nebenamtliche Bundesrichterin und Appellationsrichterin, Sängerin cantuccini, Bürgergemeinderätin



Bürgergemeinderat, Juristin Sozialhilfe, Mutter, Fasnachtsclique Opti-Mischte, Volleyball KTV

Marina Schai, Bürgergemeinderatspräsidentin und Stefan Wehrle, Bürgerratspräsident

# Wir setzen uns mit Herzblut für unsere Bürgergemeinde ein.

Liste 7: Bürgergemeinderatswahlen 18. Juni 2023

Verantwortung.



### Stefan Wehrle

Patrick Winkler

1957, Dr. iur., Advokat, Bürgerratspräsident, Präsident Einbürgerungskommission, Statthalter Bürgerliches Waisenhaus, Stiftungsrat Elisabethenheim und dandelion



Freiheit, Solidarität, Riehen, Mitalied WWF

### **FORUM der Parteien**



Patricia von Falkenstein, Präsidentin und Nationalrätin.



# Demonstrationen: Ja – aber friedlich und nicht zu oft!

hören, andere beklagen sich über ten und öffentlichen Verkehrs durch Demonstrationszüge, wieder andere – nicht nur ältere Leu- Forderungen dieses 1. Mai waren? te - haben Angst, in Auseinandersetzungen verwickelt zu werden. in der Stadt eine schreiende und Ladengeschäfte haben an Samslich weniger Kundschaft.

gen der vielen Kundgebungen be- Karte zeigen! Das Grundrecht, trachtet, fragt man sich, was denn demonstrieren zu dürfen, setzt eine solcher Umzug mit Geschrei, friedliches Vorgehen voraus. Weil Lärm und Transparenten bringt.

meiner Sicht um das Thema Ar- gebührt Dank für das mutige Einbeitsbedingungen im weitesten greifen, auch am vergangenen Sinn gehen. Darin ist seine Be- 1. Mai!

Wer in einer politischen Partei rechtigung als Feiertag begrünaktiv ist, wird sehr oft auf das det. Im Laufe der Zeit ist dieser Thema «Demonstrationen» an- Tag aber immer stärker zu einer gesprochen. Die einen können Breitband-Unzufriedenheitsdieses Wort schon fast nicht mehr Demonstration verkommen und - leider auch - zu Plattform für die Einschränkungen des priva- gewaltbereite Chaoten. Die angeprangerten Zustände gehen völlig unter: oder wissen sie, was die

Die Verfassung garantiert das Familien mit Kindern finden es Kundgebungsrecht. Das ist gut unangenehm, wenn plötzlich und richtig. Es liegt aber in der Verantwortung der Organisato-Lärm verursachende Menschen- ren einer Kundgebung, dass es menge auf einem zukommt. friedlich und gewaltlos zugeht. Dass dies in letzter Zeit oft nicht tagen mit Demonstrationen deut- der Fall war, haben wir leider erfahren. Gewaltbereiten und Chaoten müssen die Organisatoren, Wenn diese Begleiterscheinun- muss die Gesellschaft die Rote sich zu viele nicht an die Regeln Beim 1. Mai z.B. sollte es aus halten, braucht es die Polizei. Ihr Lehenmatt Süd nördlich des St. Jakob-Parks:

# Luege und mitrede am Samstag, 3. Juni 2023

In Lehenmatt Süd entsteht direkt an der Birs ein modernes Quartier zum Leben, Wohnen und Arbeiten. Neben Wohnungen, Dienstleistungs- und Gewerbeflächen sind vielfältige Aussenräume geplant, in denen sich Menschen gerne bewegen und aufhalten.

GZ. Am 3. Juni 2023 von 10-15 Uhr öffnet das Industrieareal seine Türen. Alle Interessierten sind eingeladen. Das Areal Lehenmatt Süd liegt direkt an der Birs und bildet den Auftakt zum Lehenmatt-Quartier. Der Muttenzerweg markiert die südliche Grenze. Die Autobahn A2 und der Bahndamm trennen das rund 2.3 ha grosse Lehenmatt Süd vom St. Jakob-Park. Die komplexe Arealentwicklung erfolgt in verschiedenen Stufen. Bereits 2015 wurden im Rahmen einer Testplanung unter Mitwirkung des Kantons Basel-Stadt verschiedene städtebauliche Konzepte für die Entwicklung des Areals untersucht. Das Begleitgremium empfahl das Projekt des Teams Stump & Schibli Architekten und Bryum (Landschaftsarchitektur) einstim-



mig als Zielprojekt für die weitere Planung. Die Planung strebt heute eine sozial verträgliche und ressourcenschonende Arealentwicklung gemäss den Zielsetzungen der Nachhaltigkeit an. Die Ergebnisse der Vertiefungsstudien sind Basis für eine Umzonung des Areals von einer Industrie- zu einer gemischten Wohn- und Arbeitszone sowie die Erarbeitung eines Bebauungsplans durch den Kanton Basel-Stadt.

Infos:

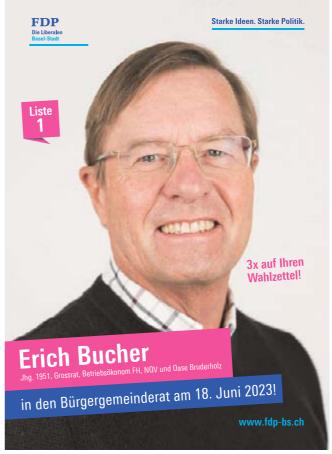
www.lehenmatt-sued.ch

Nutzen Sie Ihre demokratischen Rechte. Gehen Sie wählen!

HAFTUNG FORUM-INSERAT: Im «Forum der Parteien» sowie in anderen Foren (z.B.) «Politikbeobachter» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogene Aktualitäten und politische Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

FORUM-INSERAT: Senden Sie Ihren Artikel (Word, 1650 Zeichen/Leerzeichen) für das «Forum der Parteien» mit Foto (jpg) und Parteienlogo ganz einfach an: gz@gundeldingen.ch. Normalausgaben: Fr. 360.-, Grossauflagen: Fr. 410.- (exkl. 7,7% MwSt) pro Thomas P. Weber





# Gundeldinger Zeitung, 10. Mai 2023

# Wolfgang Hardt wird CEO von Burckhardt

GZ. Bei Burckhardt, einer der grösseren Arbeitgeber im Gundeli, steht die Veränderung der Unternehmensführung an. Samuel Schultze verabschiedet sich nach 13 Jahren als CEO in den Ruhestand. Seine Nachfolge tritt Wolfgang Hardt an. Er hat am 1. Mai 2023 den Vorsitz der Burckhardt Architektur AG übernommen.

«Es war uns wichtig, die Nachfolge schrittweise zu organisieren, um den Übergang professionell und fliessend umzusetzen», erklärt Samuel Schultze. Seit Januar 2022 führte er das Unternehmen in einer gemeinsamen Co-Leitung mit Wolfgang Hardt, der seit über zehn Jahren als Partner im Unternehmen tätig

### burck hardt

Architektur

Samuel Schultze (links) übergab am 1. Mai den Vorsitz der Burckhardt Architektur AG an Wolfgang Hardt. Foto: zVa



und wirkte über sein engagier-Schultze in das Unternehmen ein tes Unternehmertum hinaus als leidenschaftlicher Architekt mit gestalterischen Visionen. Heute ist Burckhardt mit acht Standorten, über 360 Mitarbeitenden sowie den Tochterunternehmen Burckhardt Entwicklungen und Burckhardt Immobilien eines der grössten Architekturbüros der Schweiz und agiert international. Burckhardt hat jüngst eine Umfirmierung mit einem neuen Markenauftritt vollzogen. Die neue Marke eint die Geschäftsbereiche Architektur, Entwicklungen und Immobilien und schafft eine hohe Wiedererkennbarkeit. Infos: Burckhardt Architektur AG,

www.burckhardt.swiss

# Hörnli, Zuckerwatte und gute Laune – Die grosse Raiffeisen-Neueröffnung

Von aussen sieht das Raiffeisengebäude eher schlicht aus. Einzig ein grosser roter Ballonbogen und der Vorsitzende der Bankleitung, welcher alle Gäste persönlich begrüsst, verraten, dass hier heute die grosse Raiffeisen Neueröffnung stattfindet. Im Bankgebäude tummeln sich Menschengruppen, sie erkunden die neuen Besprechungszimmer, die Sitz-Lounge und die Kleinsten entdecken gerade die neue Spiel-Ecke. «Das ist aber schön geworden, so hell und freundlich!» sagt ein älterer Herr im Vorbeigehen.

Im Innenhof des Gebäudes ist ein grosses Festzelt aufgestellt. darin zahlreiche Festbankgarnituren, an denen die Leute an langen Bänken zusammensitzen. Die Stimmung ist ausgelassen. Kinder lassen sich einen Delfin auf die Wangen schminken oder holen sich vergnügt eine grosse rosa Zu-



Der Raiffeisen-Eingang wurde zur Neueröffnung mit Ballonen festlich geschmückt und ein roter Teppich wurde für alle Besucherinnen und Besucher ausaerollt. Fotos: Clara Graber

ckerwatte. Am Essensstand wird man freundlich bedient und bekommt eine dampfende Portion Hörnli in die Hand gedrückt. Die Mitarbeitenden sitzen an den langen Bänken mit den Besuchenden zusammen und stossen gemeinsam mit einem Glas Wein auf die Neueröffnung an. Ein gelungener Anlass für ein gelungener Umbau! Clara Graber



Für das kulinarische Wohl wurde gesorgt.



Ausgelassene Stimmung im Festzelt.



Für die Kleinen gab es Zuckerwatte.

### Raiffeisen Basel

### Raiffeisenbankfilialen und Standorte:

St. Jakobs-Strasse 7, 4052 Basel Baselstrasse 156, 4125 Riehen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr, jeweils von 9.00-12 Uhr 13.30-17 Uhr

Tel. 061 226 27 28 E-Mail: basel@raiffeisen.ch

### Raiffeisen.ch/basel

Mobiliar City Lounge: Eisengasse 10, 4051 Basel (Von Mo-Do, jeweils von 9-13 Uhr, eine Person der Raiffeisen Basel präsent)



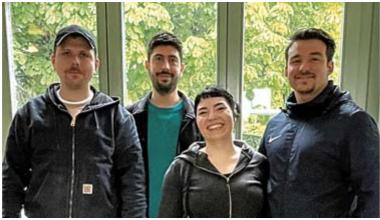


mail@tellplatzmaert.ch www.tellplatzmaert.ch

«Unser» beliebtes und bekanntes Ausflugslokal «Restaurant Predigerhof» auf dem Bruderholz wird seit dem 6. Mai von einem neuen Team der «SALI ZÄMME Gastro GmbH» als neue Pächter geführt. Die Traditionsgaststätte bleibt uns zum Glück erhalten. Sie werden ihre Gäste mit einer authentischen, regionalen und saisonalen Küche verwöhnen. Das kulinarische Konzept basiert auf wechselnden Mittags- und Abendmenüs im Restaurant sowie einem bodenständigen Angebot in der Buvette. Dabei stehen Qualität und Einfachheit im Vordergrund, mit einigen Produkten vom eigenen Hof und von ausgewählten regionalen Partnern. Ziel ist es, sowohl für Familien, Spaziergänger, Wanderer oder Radfahrer aber auch für Freunde der anspruchsvollen Küche ein attraktives Angebot zu gestalten.



Wir wollten wissen, warum das ehemalige Team aufgehört hat zu wirten auf dem Predigerhof. Wir erhielten von den Inhabern Predigerhof AG, Verwaltungsrat Max Buser folgende Antwort: «Die vorgängige Crew hat die Option auf Verlängerung des Vertrags nicht eingelöst. Christine Krieg und ihre Mitarbeitenden widmen sich einem anderen Gastronomieprojekt und



Das neue Predigerhof-Team (v.l.): Tobias Gottwald (Miteigentümer und Koch), Patrick Erb (Miteigentümer und Treuhänder, Administration), Blanca Valladares Dias (Gastgeberin) und Cyril Wipf (Miteigentümer und Koch).

bleiben der Region erhalten. Die Ansprüche für ein Restaurant auf dem Land sind sehr vielfältig und herausfordernd. Das Wetter erfordert eine grosse Flexibilität bei der Personal- und Angebotsplanung. Die Einschränkungen während der Coronapandemie haben die Rahmenbedingungen zusätzlich erschwert.»

### Restaurant

Das Mittagsangebot im «neuen Predigerhof» umfasst eine schlanke Speisekarte mit drei Menüs, die nicht mehr als 30 Franken kosten. Am Abend werden ausgewählte saisonale Produkte zubereitet. Die kleine, aber feine Karte soll zeigen,

wie kreativ und modern regionale Küche sein kann. «Sonntags überraschen wir unsere Gäste mit einer Tageskarte, die ein Sonntagsgericht sowie eine vegetarische/vegane Alternative beinhaltet. Zudem folgen wir am Sonntag dem Motto «s het solang s het», um möglichst keine Lebensmittel entsorgen zu müssen.» erfahren wir vom neuen Team.

### **Buvette**

Von Mittag bis Sonnenuntergang bietet die Buvette eine Auswahl an bodenständigen und frischen Speisen. «Ein Highlight für Gross und Klein werden sicherlich die frisch zubereiteten Pizzen sein, schliesslich wird unser Pizzaiolo und Mitgründer von «SALI ZÄMME Gastro GmbH», Tobias Gottwald, nicht umsonst vom Restaurantführer «Gault-Millau» als «bester Pizza-Bäcker der Stadt-Basel» bezeichnet», so das Inhaber-Team.

- Sa, 6. Mai: Eröffnete die Buvette.
- Ab Mi, 10. Mai: ist das Restaurant
- Sa, 13. Mai: Eröffnungsfest des Predigerhofs - alle sind herzlich eingeladen, die neu gestalteten Räumlichkeiten zu besichtigen und den Ort gemeinsam zu fei-
- So, 14. Mai: Spezielles Muttertags-Menü: siehe Internet, Reservationen erwünscht.
- Die jeweiligen Zeitangaben fin-

www.restaurant-predigerhof.ch Mi-Fr: 11.30 - 22.00 Uhr Sa + So: 10.00 - 22.00 Uhr Mo+Di: Ruhetag den Sie auf ihrer Website, da bei Druckniederlegung dieser Zeitung, diese noch nicht im Detail bekannt waren.

PREDIGERHOF

Predigerhofstrasse 172

(Bruderholz), 4153 Reinach

Tel. 061 411 28 09

Wir wünschen dem neuen Team einen guten Start, ein ideales Gelingen ihres Konzeptes und wir freuen uns eventuell auch auf typische Spaziergänger-Speisen wie «Wäije», Kuchen und «Späck- oder «Zvieriblättli». Am schönsten ist der idyllische Predigerhof zu Fuss oder per Velo zu erreichen. Es hat nur wenige Parkplätze und Autos würden das schöne ländliche Predigerhof-Ambiente stören.

Gehen Sie zum Eröffnungsfest am Sa, 13. Mai 2023 vorbei und lernen Sie das neue sympathisch wirkende Inhaber-Team kennen.

Thomas P. Weber



Die Traditionsgaststätte Predigerhof bleibt uns als beliebtes Ausflugsziel er-Foto: Archiv G7/Marcel Michel





# Neue Wirtin im Restaurant Jägerstübli Binningen

Am Dienstag, 2. Mai, nach sanfter Renovierung (alles frisch gestrichen und mit neuem Boden), eröffnete ab 16 Uhr Wirtin Gül Yüksel mit Familie und Team offiziell das neu übernommene Restaurant Jägerstübli in Binningen.

10 Jahre wirtete Yüksel im Restaurant Dreispitz im Gundeli, sie musste das Gasthaus aufgeben, da ein neuer Eigentümer «auf Eigenbedarf» das Restaurant in Eigenregie übernehmen wollte. Schon am Tag zuvor, am 1. Mai, lud sie die ehemaligen Stammgäste des Restaurants Dreispitz in das Jäger-

Auch am offiziellen Eröffnungstag strömten viele Gäste ein, brachten Glückwünsche, Blumen und einen grossen Durst mit. Wirtin Yüksel offerierte nebst Getränken auch ein herrliches «Käs-Uffschnitt-Plättli» (siehe Foto). Alle waren sich einig und froh, dass sich der Charakter des heimeligen, urchigen Restaurants nicht geändert hat. Der lauschige Garten hinten wurde heimelig «aufgemotzt». Da steht ein grosses Festzelt für die Raucher, die auch bei Regen genüsslich eine Zigarre rauchen können. Gartenzwerge, viel Dekor und Blumen lassen es märlihaft wirken. Das Restaurant hat innen für 60 Personen Platz, davon 30 im Sääli.

Auch die Speisekarte ähnelt derje-

Das Jägerstübli-Team vor dem geschmückten Eingang (v.l.): Mara Ivandic (Servicefachfrau), Nathalie Boner (Freundin von Azad), Wirtin Gül Yüksel und Azad Yüksel (Sohn von Gül). Fotos: Thomas P. Weber



### **Gehobene Weine**

In der Getränkeabteilung finden Sie nebst dem herkömmlichen Angebot auch eine grosse Weinkarte mit auserlesenen Weinen. So unter anderem Weissweine aus dem Tessin (Merlot), Yvorne Chant des Resses Grand Cru oder einen Cuvée Blanche aus dem Wallis. Bei der Rotwein-Auswahl geht die Palette von Primitivo bis Cruz de Alba Fuentelun-Reserva oder



An der Eröffnung offerierten die Köche Sures Salin und Rjeet Singh «qluschtiqi» «Käs-Späckplättli».



Das heimelige Jägerstübli-Sääli für bis zu 30 Personen.

Amarone della Valpolicella Classico Reserva Cuslanus, Der Kaffee kommt (natürlich) von der Kaffeerösterei Buser Binningen, und im Bier-Offenausschank erhalten Sie Feldschlösschen oder Warteck Braufrisch. Aber auch Apéritifs, Long-Drinks und Schnäppse dürfen nicht fehlen.

### **Binninger Vereins**und Fasnachtsbeiz

Andi und Niggi Gloor wirteten 21 Jahre im Jägerstübli; sie waren mit ihrer Beiz für die Binninger Wääichöpf (so werden die Fasnächtler in Binningen genannt) immer der Kernpunkt. Wirtin Yüksel will das beibehalten. So bleibt das Jägerstübli für die Wagenclique «Pompier Waggis Binningen», für das Pfeifergrüppli «Alte Glischteler», aber auch für den Turnverein Binningen und den Tischtennis-Club die Stammbeiz. Hausbesitzer Markus Herzog (Erbgemeinschaft) fügte hinzu: «seit ca. 1900 befindet sich in diesem Haus aus dem Jahre



Markus Herzog (Hausbesitzer, Erbgemeinschaft), das ehemalige Wirtepaar Andi und Niggi Gloor (wirteten 21 Jahre im Jägerstübli) und die glückliche Neu-Wirtin Gül Yüksel.

1870 ein Restaurant. Die erste Wirtefamilie hiess Gass und das Restaurant damals «Wirtshaus zum Gass».

Wir wünschen Gül Yüksel einen guten Start und eine hohe Akzeptanz von den einheimischen «Wääichöpf». Thomas P. Weber



Restaurant Jägerstübli

Gül Yüksel Hauptstrasse 112 4102 Binningen Tel. 061 421 29 08 jaergerstuebli4102@gmail.com

Öffnungszeiten:

11.00-14.00 Uhr Di-Fr 17.00-23.00 Uhr und Sa 17.00-23.00 Uhr So + Mo geschlossen

### **CH-Speisekarte**

nigen von den Vorgängern, dem langjährigen Wirtepaar Gloor. Eine richtige Entscheidung, finden die Gäste, und wir ebenso. Es gibt schon genug «exotische» Restaurants. So steht in der Speisekarte: «Ob als Geniesser, Reisender oder Ausflügler, gerne erfüllen wir Ihre Wünsche und Erwartungen in unserem Restaurant». So offerieren die Köche Sures Lalin und Rjeet Singh aus ihrer Küche: Viele Salate, Teigwaren- und Rösti-Gerichte, Läberli, Fisch- und Fleisch-Spezialitäten, und natürlich darf das «SchniPoSa» nicht fehlen. Die Hausspezialität ist das Cordon Bleu

Die Traditionsbeiz Jägerstübli finden Sie an der Hauptstrasse 112 in Binningen, in der Nähe der Endstation 2er Tram, vis-à-vis vom alten Polizeiposten.

in verschiedenen Varianten. Aber auch Raclette, Fondue, Käseschnitte und Fondue-Jägerli (Fleisch-Fondue) und noch einiges mehr stehen auf der Karte. Abgerundet wird das Essangebot mit einer gluschtigen Glacékarte von Emmi - Die CH-Glacé ohne Palmöl. Bald folgen auch Spargel-, Tartar-, Metzgete-Weekends.



Idyllisch, ruhig und märlihaft: der Garten hinter dem Restaurant.

GZ. Coop nimmt ihre Bio-Pionierrolle erneut wahr und bringt unter der Eigenmarke Karma die ersten Schweizer Haferdrinks auf den Markt, die mit der Knospe von Bio Suisse zertifiziert sind. Der Hafer stammt aus Schweizer Bio-Anbau und die Produktion erfolgt in der Emmi-Molkerei in Suhr AG. Die Karma-Produkte Haferdrink Natur und Haferdrink Barista sind ab sofort mit der neuen Zertifizierung von Bio Suisse erhältlich. In den kommenden Wochen werden auch die übrigen Haferdrinks von Karma umgestellt. Jede siebte Milch, die bei Coop in den Warenkorb kommt, ist eine vegane Alternative. Dies zeigt der Plant Based

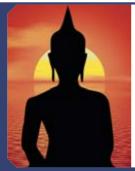


grössten Anteil beanspruchen da-

Food Report 2023 von Coop. Den bei Produkte auf Basis von Hafer. Coop führt mehr als 50 Milchalternativen im Sortiment und insgesamt über 2000 vegetarisch gekennzeichnete Produkte, davon sind mehr als 1800 vegan. Damit bietet Coop das breiteste Sortiment an vegetarischen und veganen Produkten im Schweizer Detailhandel. Die Lancierung der ersten beiden Haferdrinks aus Schweizer Bio-Hafer bildet den vorläufigen Höhepunkt des im Februar 2021 gestarteten Projektes. Die Produkte sind ab sofort in der gesamten Schweiz erhältlich. Der Karma Bio Haferdrink Natur kostet in der 1-Liter-Packung 3,25 Schweizer Franken, der Karma Bio Haferdrink Barista 3,75 Schweizer Franken.

www.coop.ch





Geniessen Sie in unserem schönen Garten thailändische, schweizerische oder europäische Gerichte/ Spezialitäten. Auch Take-Away.

Geniessen Sie einen Apéro, einen Kaffee oder chillen Sie einfach bei uns.



### Bar + Restaurant

Güterstrasse 100, Tel. 061 271 31 58 www.restaurantbar100.ch Europäische und thailändische Gerichte Öffnungszeiten: Mo 10-15 Uhr, Di bis Fr 10-14/16-00 Uhr Sa 16-23 Uhr. Sonntag geschlossen!





Münchensteinerstr. 134 Telefon 061 331 17 86 info@laufeneck.ch www.laufeneck.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 11-14 Uhr und 17-23 Uhr 17-23 Uhr, So geschlossen



Spargelcremesuppe oder Blattsalat mit Ei, Speck und Croutons

Kalbssteak vom Grill an Cognacrahmsauce frischem Gemüse und Kartoffelgratin

Coupe Romanoff

**CHF 59.50** 

Tischreservation empfohlen: Tel. 061 331 17 86 • info@laufeneck.ch

### Voranzeige

Nächstes Indisches Buffet am 27. Mai 2023

TRADIZIONI REINTERPRETATE

# VALENTINO

TRADITIONEN NEU INTERPRETIERT

Dienstag bis Freitag 11:30-14:00, 18:00-23:00 und Samstag 18:00-00:00 Güterstrasse 183, Basel — Reservationen unter 061 506 85 22 oder auf <u>ristorante-valentino.ch</u>



«Wir freuen uns auf Ihren Besuch.» Ihre Gastgeber Lidia und Daniele Rovetto

# Gundeldinger Zeitung, 10. Mai 2023

# Gastrotipps - Frühlingszeit Gartenwirtschaft



### Gundeli-Bruderholz – Gastrobetriebe

Bar+Restaurant 100 Güterstrasse 100 Tel. 061 271 31 58

Name/Adresse

Öffnungszeiten/Uhr 16.00-00.00

Sa

So geschlossen

10.00-15.00 Europäische- und thai-

10.00-14.00 ländische Spezialitäten 16 00-23 00



Infos/Internet www.bar100.ch

Café Bruderholz Bruderholzallee 169 4059 Basel Tel. 061 322 7777

Mi-Fr 09.00-18.00 Salzige und süsse Sa + So

09.00-17.00 Köstlichkeiten. Auch glutenfreie und vegane Optionen.



www.cafebruderholz.ch

**GUNDELI CASINO** 

Restaurant Pizzeria **Gundelinger Casino** Tellplatz 6 Tel. 061 361 55 02

täglich offen Mo-So 08.00-23.00

Italienische schweizerische mediterrane



www.restaurant-casino-basel.ch rest.casino@bluewin.ch

MESTAURANT LAUPENECK

Restaurant Laufeneck, Münchensteinerstrasse 134/ Ecke Laufenstrasse Tel. 061 331 17 86

Mo-Fr Sa

11.00-14.00 Gutbürgerliche 17.00-23.00 schweizerische und 17.00-23.00 internationale geschlossen Spezialitäten

www.laufeneck.ch

VALENTINO

Ristorante Valentino Güterstrasse 183, CH-4053 Basel Tel. 061 506 85 22 info@ristorantevalentino.ch

11:30 - 14:00 Italienisch Di-Fr 18:00 - 23:0018:00 - 24:00

Sonntag und Montag geschlossen



www.ristorante-valentino.ch

### Binningen – Gastrobetriebe



Restaurant Jägerstübli Gül Yüksel Hauptstrasse 112 4102 Binningen 061 421 29 08 076 776 88 94 Natel jaergerstuebli4102@ amail.com

und Sa So + Mo 11.00-14.00 Rustikale Schweizer 17.00-23.00 Küche für die ganze 17.00-23.00 Familie geschlossen



Seit 2.5.23 offen: Wir sind vom Rest. Dreispitz ins Rest. Jägerstübli gezügelt.

## Sommer-Aktion 2023»

für Restaurants, Cafés und Take-Away: pro Eintrag nur CHF 60.-

Alle Erscheinungsdaten auf www.gundeldingen.ch

ab 3 Einträge nur CHF 55.- pro Eintrag ab 6 Einträge nur CHF 50.- pro Eintrag Die Preise verstehen sich pro Inserat 30 Tage rein netto 4-farbig, exkl. 7,7% MwSt



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Telefon 061 271 99 66, gz@gundeldingen.ch - www.gundeldingen.ch



# Gundeldinger Zeitung, 10. Mai 2023

# Abschiedsagentur – Unterstützung und Begleitung bei der Vorsorge oder im Todesfall

Die Deutschschweizer Organisation Abschiedsagentur beschäftigt sich mit den Lebensfragen im dritten Alter. Sie engagiert sich mit Herz für eine persönliche Betreuung im eigenen Zuhause, für eine individuelle Beratung bei der Vorsorge und für eine empathische Begleitung im Todesfall.

Wer hat nicht den Wunsch, möglichst lange im eigenen Zuhause zu bleiben und dort eine Betreuung nach Mass zu erhalten? Die Abschiedsagentur beratet umfassend und individuell, um die optimale Lösung zu finden – weil jede Situation anders ist. Bei Bedarf wird auch eine Vertrauensperson, ein persönlicher Butler oder ein privater Beistand als Mandatsträger (PriMa) eingesetzt.

Selbstbestimmung ist ein wertvolles Gut. Und genau deshalb ist es ratsam, sich schon zu Lebzeiten mit dem eigenen Abschied auseinanderzusetzen. So lassen sich wichtige Massnahmen rechtzeitig regeln, was eine wesentliche



Inhaber Mario Neuhaus betreut Sie persönlich mit Herz.

Entlastung der Angehörigen mit sich bringt. Die Abschiedsagentur unterstützt professionell und persönlich beim Erstellen einer Patientenverfügung, eines Vorsorgeauftrags, einer Bestattungsanordnung (letzter Wille) und eines Testamentes. Die Dokumente werden in digitaler und analoger Form

abrufbar und auf dem praktischen Vorsorgeausweis im Portemonnai immer ersichtlich.

Das Ziel der Abschiedsagentur ist es zudem, den Tod zu enttabuisieren - denn das Loslassen eines geliebten Menschen darf auch et-

hinterlegt, sind jederzeit 365 Tage was Schönes sein. Die Abschiedsagentur unterstützt die Hinterbliebenen bei der Sterbebegleitung sowie bei der Konzeption, Organisation und Umsetzung eines würdigen Abschieds, der genauso einzigartig ist, wie der oder die Verstorbene es war.

### **Einladung Infoabend** «Wie kann ich persönlich vorsorgen?»

Restaurant Bundesbahn im Gundeli Mittwoch, 24. Mai von 18-19 Uhr **Hotel Gasthof zum Ochsen** in Arlesheim Dienstag, 30. Mai von 18-19 Uhr

### Präsentation Vorsorgethemen, Apéro und persönliche Gespräche

Selbstbestimmt vorsorgen zu Lebzeiten und zur Entlastung von Angehörigen; Patientenverfügung, Regelung Organspende, Vorsorgeauftrag, Bestattungsanordnung, Testament, Vorsorgeausweis, Hinterlegung meiner Dokumente. Wie kann Sie die Abschiedsagentur empathisch unterstützen? Ausklang mit Apero (Mineral, Wein und Häppchen). Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos.

Anmeldung erbeten an: mario.neuhaus@abschiedsagentur.ch. Weitere Infos unter www.abschiedsagentur.ch

### Am kommenden Samstag, 13.Mai von 11 bis 18 Uhr - ist es soweit:

GZ. Der beliebte Flohmarkt von Privaten für Private findet am Samstag, 13. Mai von 11-18 Uhr statt. Flohmistände und kulinarische Beiträge laden zum Verweilen und Erkunden im Quartier ein. Bereits über 200 Stände sind angemeldet.

Mit einer Anmeldung bis zum Mittwoch, 10. Mai 2023 hat man am Flohmitag seinen Pin auf sicher auf der digitalen Karte. Der Stand muss mit bunten Ballonen gekennzeichnet werden. Flohmi und Aktivitäten dürfen nur auf Privatgelände (nicht auf der Allmend) stattfinden! m Ende des Tages bitte wieder alles selbst aufräumen und entsorgen. Die Besucher

können die digitale Karte von der Homepage herunterladen oder am Samstag, 13. Mai den Ballonen folgen. Wer keine Möglichkeit findet, den eigenen Stand auf Privatgrund zu stellen, kann sich beim GundeliDräff für den Gemeinschafts-Flohmi anmelden. Wer Sachen tauschen oder spenden will, kann





Es ist wieder so weit: Am Samstag, 13. Mai findet dieses Jahr der beliebte Quartier Flohmi Gundeli statt. Farbige Ballone markieren, wo sich ein Flohmi befindet. Foto: Archiv GZ

dies ohne Anmeldung bei der Aktion «Bring & Nimm» auf der Liesbergermatte tun. Dort findet von 11-18 Uhr auch der Kinderflohmi von den Robi-Spiel-Aktionen statt. Für die Verpflegung vor Ort sorgt neu das beliebte mobile Xav' Café mit Kaffee und Waffeln. Anmeldung & digitalen Karte:

### http://quartierflohmibasel.ch/de/ aundeli.

Der Quartier-Flohmi Gundeli findet bei jeder Witterung statt.

www.auartierflohmibasel.ch www.facebook.com/ auartierflohmibasel oder www.instagram.com/ quartierflohmibasel.

# Robi-Spiel-Aktionen im Dreispitz-Areal mit dem Projekt KinderGleisKreis

GZ. Der KinderGleisKreis ist ein betreuter «Pop-Up-Spielplatz» des Vereins Robi-Spiel-Aktionen Basel (www.robi-spiel-aktionen.ch) auf dem Dreispitzareal und als Kinderbaustelle konzipiert. Der Spielplatz ist eine Zwischennutzung während der Jahre 2023 und 2024, wird von der CMS finanziert und ist neu Teil des Studio Gleisbogens Dreispitz (www.studiogleisbogen. ch). Zwei ausgediente Eisenbahnwagons wurden umgestaltet und können als Werkstatt bzw. als Salonwagen von Kindern genutzt werden. Auf den stillgelegten Gleisen bauen Kinder eine eigene Eisenbahnanlage aus Holz und recyclierten Materialien. Diese Gleisanlage verbindet verschiedene Plätze: einen Wasserspielplatz, einen grossen Sand- und einen Steinplatz sowie einen Personenbahnhof. Das Angebot ist für Kinder im Alter von 5 bis 14 Jahren und deren



KinderGleisKreis ist ein betreuter «Pop-Up-Spielplatz» des Vereins Robi-Spiel-Aktionen Basel im Dreispitzareal. Foto: zVg

Familien. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung und kostenlos.

Beim ersten Besuch wird ein Baustellenpass mit dem Namen des Kindes und den Kontaktdaten der Eltern/Bezugspersonen ausgefüllt. Ab der 1.Klasse sind Kinder ohne erwachsene Begleitperson willkommen. Für jüngere Kinder ist eine Begleitperson notwendig. Standort: zwischen Mailand- und Venedigstrasse, Eingang Ecke Reinacherstrasse/Ruchfeldstrasse. Ab Tramstation Schaulager (Tram Nr.11) dem Fussgänger-Wegweiser Spital Birshof folgen. Öffnungszei-



ten: April bis Oktober, jeweils Mittwoch bis Freitag von 14-18 Uhr. Infos: www.robi-spiel-aktionen.ch.

Noch bis Donnerstag, 18. Mai 2023 in der Post-Passage

# Ausstellung mit Werken von Olya Avstreyh in der Voskhod Gallery

Die Voskhod Gallery freut sich, mit: «When We Poke It, The Blood Runs And We Find Ourselves In The Belly» eine neue Ausstellung der Künstlerin Olya Avstreyh, zu präsentieren.

GZ. In dem aktuellen Projekt, das in den Vitrinen der Voshkod-Galerie an der Post-Passage 9 (bei der Peter Merian-Brücke) präsentiert wird, schafft Olya Avstreyh einen fast theatralischen Moment - mit einem riesigen, intensiv bemalten Werk als ekstatischem Zentrum. Während die von Avstreyh dargestellten Emotionen für den Betrachter leicht zu verfolgen sind, sind die Geschichten dahinter komplex. Groteske Gesichter und Formen gebogener und «gebrochener» Körper sprechen von Angst, Wut, Schmerz und Trauma, aber auch von Ekstase und Erre-

Der Titel der Ausstellung stammt von Jean-Paul Sartres Einleitung



Die Bilder-Ausstellung ist noch bis 18. Mai in der Post-Passage 9, neben Eingang Post, zu sehen. Fotos: zVg

zu Jean Genets Meisterwerk «Notre-Dame-des-Fleurs», das 1943 veröffentlicht wurde. Dieser halbautobiografische Roman zeigt die Pariser Unterwelt und dreht sich um die Geschichte von Divine, vormals Louis Culafroy. Auf die Wahl des Ausstellungstitels angespro-

chen, erinnert sich Avstreyh, dass sich der gewählte Satz für sie einfach richtig anfühlte, da er ihren unmittelbaren emotionalen Zustand widerspiegelte und den dramatischen Nervihrer Arbeit genau getroffen hat. Olya Avstreyh ist eine russisch-israelische Künstle-



V.l.n.r.): Daria Lobyntseva (Voskhod); Olya Avstreyh (Künstlerin) und Anna Merman (Gathering Gallery, dem Partner für dieses Projekt).

rin, 1998 in Russland geboren, die derzeit in Tel-Aviv lebt. Voskhod Gallery ist eine Online-Plattform mit einem Büro in Basel.



Gesichter und
Formen gebogener und
«gebrochener» Körper
sprechen von
Angst, Wut,
Schmerz und
Trauma, aber
auch von
Ekstase und
Erregung.

Groteske



16

Vernissage der «Schaufenster-Ausstellung».

# Concerto íntimo

GZ. Der Raum Gelber Wolf. Auf dem Wolf 30 im Dreispitz lädt am Sonntag, 14. Mai 2023 um 17 Uhr zu einem Konzert mit Musik aus Lateinamerika ein. Das Duo Santa Clara II spielt Boleros, Bossa Novas, Tangos, Ranchero, Rumba, Milonga, Cueca, Huaracha, Corridos, Festejo, Merengue und Cha-chacha. Der Sänger Oscar Olano und der Gitarrist Nicolás Morán León berühren und verführen mit vielfältigen Liedern und hinreissenden Rhythmen. Sie spielen Musik aus allen Zeiten, aus vielen Regionen Lateinamerikas und aus der

# DANIEL BUSER LÄDT EIN

### IN RAUM GELBER WOLF

Auf dem Wolf 30, 4052 Basel raumgelberwolf.ch

ganzen Welt. Oscar Olano stammt aus El Salvador und Nicolás Morán León aus Chile. Beide leben und wirken in der Schweiz. Vor kurzem haben sie das Duo Santa Clara II lanciert. Aufführung im Raum Gelber Wolf, Öffnung Bar um 16 Uhr, Konzertbeginn um 17 Uhr, Eintritt: Kollekte. Reservation erforderlich unter Telefon 078 766 20 50, Daniel Buser, oder per Mail an bonjour@danielbuser.com.

www.raumgelberwolf.ch



# Bericht von der 46. Mitgliederversammlung des Treffpunkt Gundeli Treff Gundeli

Am 26. April fanden sich, nach einem kleinen Apéro, 16 Vereinsmitglieder und als Gast Frau Hella Grunwald von der Pfarrei Heiliggeist, zur jährlichen Mitgliederversammlung ein.

GZ. Sämtliche Geschäfte des Vorstandes, incl. einer kleinen Statutenänderung (saubere Trennung zwischen der strategischen und der operativen Führung) wurden von den Mitgliedern einstimmig angenommen, der gesamte Vorstand entlastet und für ein weiteres Jahr wiedergewählt. Der Treffpunkt war im Berichtsjahr zum ersten Mal in seiner 46-jährigen Geschichte während 365 Tagen geöffnet. Diese Neuerung ergab sich aus einer Anfrage des Kantons, weil die Gassenküche im Kleinba-



Der wiedergewählte Vorstand des Treffpunkt Gundeli (v.l.) Werner Wassermann (Präsident), Dr. med. dent. Andreas Erhardt, PD Dr. med. Nisha Arenja,

mann (Prasident), Dr. med. dent. Andreas Erhardt, PD Dr. med. Nisha Are Ursula Oberlin und Robert Stöckli. Fotos: Thomas P. V Vorstand des Treffpunktes haben beschlossen, ihren Besuchern diese Ganzjahresöffnung auch künftig zu bieten. Da die dafür nötigen Mehrkosten jedoch noch nicht durch Spenden abgesichert sind, macht der Präsident die Mitglieder darauf aufmerksam, dass im Budget für das laufende Jahr ein Defizit vorgesehen ist. Im neuen Vertrag (ab 2025) sollen dann auch die Beiträge des Kantons ein wenig angehoben und so an den Siebentage-Betrieb angepasst werden. Nach der Versammlung verwöhnte der Küchenchef des Treffpunktes, Fabien Heitz, die Anwesenden mit einem wahrlich festlichen Menü.



Apéro vor der Mitgliederversammlung.



Die Stellenleiterin Hermine Vluggen und ihr 1. Stellvertreter Michael Giertz (nicht im Bild der zweite Stellvertreter Christoph Giertz).



### No-FoodWaste

### Standorte

Güterstrasse 120 (vis-à-vis Bhf-Eingang) oder im GundeliDräff (Solothurnerstr. 39/Ecke Güterstrasse) Tel. 079 632 24 20

sel zeitweilig an den Sonntagen

geschlossen blieb. Leitung und

Mitten im Gundeli ein Teil des Gundeli sein. Das macht teilen einfach. Teilen Sie es uns einfach unter **Tel. 079 632 24 20** mit.

Das BackwarenOutlet sucht ehrenamtliche MitarbeiterInnen!

Ursula und Berto

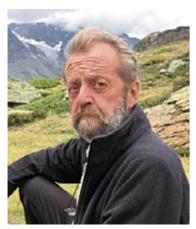






«Deine Stimme ist gefragt!» – unter diesem Slogan sollen weitere Sängerinnen und Sänger jeden Alters zum Mitsingen im aussergewöhnlichen Projekt des Chores Spada Basilea gewonnen werden.

GZ. Das Projektziel ist, am Donnerstag, 6. Juli, um 16.16 Uhr, zum 70. Geburtstag des waschechten Baslers Urs Degen vor der von ihm als Geschäftsführer mitgeleiteten «Galeria Spada Basilea» (www.galeria-spada-basilea.ch) beim St. Johanns-Tor in Basel ein ehrendes Ständchen erklingen zu lassen. Die an der Hochschule Luzern Musik ausgebildete Chorleiterin Emma Stirnimann leitet im Kanton Luzern neun verschiedenartige Chöre. Die Palette reicht von Kinderchor, Trachten-



Künstler Urs Degen wird 70.



Chorleiterin Emma Stirnimann sucht Sängerinnen und Sänger jeden Alters. Fotos: 7/10

chor, Kirchenchor, Männerchor, gemischter Chor bis hin zu einem Seniorenchor. Eine ihrer Stärken ist es, mit Laien-Sängerinnen und -Sängern innert kurzer Zeit ein ansprechendes Programm erarbeiten zu können. So wird es auch bei diesem Projekt möglich sein, in den geplanten sechs Proben die gewünschte Qualität zu erreichen. Einzige Voraussetzung zum Mitwirken ist die Freude am Singen. Ob mit oder ohne sängerischer Erfahrung, ganz jung oder im besten Alter, es sind alle Singfreudigen herzlich eingeladen, im Projektchor voller Begeisterung mitzusingen. Das Repertoire wird gemäss den Anmeldungen ausgewählt, je nach Stimmlagen, Erfahrung und Alter der Mitsingenden.

Die Proben finden in der «Galeria Spada Basilea», jeweils an den folgenden Samstagen, von 11 bis 12.30 Uhr statt: 13., 20., 27. Mai und 03., 10., 24. Juni. Die sechs Proben, inklusive Raummiete und Notenmaterial kosten pro Person

90 Franken. Eine Anmeldung bei Emma Stirnimann ist erforderlich: 079 543 70 73 oder nachtigall@ emmastirnimann.ch.

Weitere Infos: www.emmastirnimann.ch



**New Dance Center Basel** 

# Crowdfunding für das Projekt Casa Del Fuego

GZ. Casa Del Fuego ist ein Team von 17 Mitgliedern, welches schon an zahlreichen nationalen sowie internationalen Wettkämpfen erfolgreich teilgenommen hat. Bei ihrer Teilnahme am World of Dance Griechenland 2022 hat sich die Tanzgruppe fürs World of Dance Final (August 2023) in Anaheim, Kalifornien qualifiziert. Die Möglichkeit an diesem Wettkampf

teilzunehmen, bietet für jedes einzelne Mitglied eine grosse Chance. Schon seit einigen Jahren nimmt das Tanzen bei jedem Teammitglied einen grossen Teil des Lebens ein. Sowohl in der Gruppe als auch als Einzeltänzer werden die Ziele mit viel Disziplin und intensivem Training verfolgt. Seit dem Jahr 2018 sind sie an unzähligen Qualifikationen, die sich über ganz

Europa verteilen, angetreten und haben die Teilnahme jeweils aus eigener Kasse finanziert. Amerika/Los Angeles ist jedoch eine andere Dimension. Damit es auch als Schüler, Lernende & Studenten besser zu stemmen ist, sind die Tänzerinnen und Tänzer auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Sie hoffen, für das Projekt Casa Del Fuego die nötige Unterstützung zu erhalten,

um die Schweiz international vertreten zu können:

### www.ibelieveinyou.ch/de/ project/2165/our-journey-tolos-angeles

Die Tanzschule New Dance Center Basel ist im Gundeli an der Zwingerstrasse 12. New Dance Center Basel, Zwingerstrasse 12, Robyn Nicoll, Telefon 077 410 15 68, E-Mail: robyndeck59@gmail.com.



www.gundeldingen.ch

### Türen Fenster Innenausbau

Schreinerei-Renggli

Renggli Schreinerei AG Walkeweg 71, 4052 Basel Telefon 061 373 37 80 www.schreinerei-renggli.ch



# «Die schöne Magelone» Muttertagskonzert

Das ideale Konzert zum Mutter- klopfender Brust. Ende des 18. Jh. tag: Von einer schönen Königstochter, einem tapferen Ritter, alten Tönen und fremden Sängern, von Seufzern und Tränen, Hoffen und Sehnen, gebrochenen Herzen und Trennungsschmerzen, von Gefangenschaft und Flucht, Segeln, die schwellen in schäumenden Wellen, und immer wieder schönste Liebeslieder von himmlischer Lust in wonne-

unternahm Ludwig Tieck die bis heute bedeutendste literarische Bearbeitung der bis auf «Tausendundeine Nacht» zurückgehenden Geschichte der schönen Magelone. Dazu komponierte Johannes Brahms in kongenialer Weise «15 Romanzen aus Tiecks Magelone» Op. 33, einen der berühmtesten romantischen (Liebes-) Liederzyklen überhaupt.



Holzschnitt aus «Die schöne Magelona», 1587. Bild: Wikimedia Commons



Das Liedduo Mischa Sutter (Klavier) und Ralf Ernst (Bassbariton); Christian Sutter (Lesung). Fotos: Franziska Strauss, Dominik Ostertag

Ralf Ernst, Bassbariton; Mischa Sutter, Klavier; Christian Sutter, Lesung.

Musik: Johannes Brahms (1833-1897) «15 Romanzen aus Tiecks Magelone» Op. 33

Literatur: Ludwig Tieck (1773-1853) «Liebesgeschichte der schönen Magelone und des Grafen Peter von Provence»

So 14.05., 17:00, Titus Kirche Eintritt frei, Kollekte www.tituskirche.ch







oder per Mail an qv.gun@sp-bs.ch

### Praxisjubiläum

«Seit 1993 bietet Dr. Balz Briner nach der Übernahme der Praxis von Dr. Urs Straumann seine medizinischen Dienste auf dem Bruderholzboden an. 2015 konnte mit Dr. Konstantinos «Kostas» Karatolios die so wichtige Grundversorgung auf dem hellen Hügel und weit darüber hinaus – auch zusätzlich noch gefässspezifisch - in Form einer Gemeinschaftspraxis docmedpartner ausgebaut werden.»

Mit diesem Text luden die beiden Ärzte ihre «Kundinnen» und «Kunden» oder sagt man eher Praxisbesucherinnen und -besucher, sowie Interessentinnen aus der Region zum «Tag der offenen Tür» oder Arztpraxis-Jubiläum ein.



Das docmedpartner-Team (v.l.): Dr. Balz Briner, Prisca Frei, Stephanie Schneider und Dr. Kostas Karatolios luden zum Praxisjubiläum ein. (Nicht im Bild Sirena Caroli). Fotos: Thomas P. Weber

Wir sahen nur glückliche Gesichter, denn für einmal durften «wir» die Praxis zum feierlichen Genuss und nicht wegen Urinproben, Cho-Blutabnahmen. lesterinwerten, Blutdruck, Prostata und weiteren Untersuchungen, betreten. Das docmedpartner-Team offerierte zum Jubiläum Champagner, Wein, Bier etc., freundlich serviert von Maria Karatolios (Tochter) und ihrer Freundin Charline Brettenthaler und für einmal nicht Gesundheitssäftli, Tabletten oder



Das griechische «Jubiläumsbuffet».



Die Arztpraxis befindet sich im Parterre dieses Hauses an der Bruderholzallee 53 mit einer 15/16er BVB-Haltestelle «Studio Basel» (Stucki) direkt vor dem Haus



Die «Bruderholz-Ärzte» stiessen mit ihrem Klientel an: Dr. Briner und Dr. Karatolios. Im Hintergrund winken die Gäste, die damit das Einverständnis gaben, dass wir sie fotoarafieren durften.



Die medizinischen Praxisassistentinnen Prisca Frei und Stephanie Schneider.



Halfen auszuschenken: Charline Brettenthaler und Maria Karatolios.









Medikamente. Dazu ein nicht ganz cholesterinfreies mediterranes gutes griechisches Buffet mit kleinen Wienerli im Blätterteigmantel, frittierten Crevettenschwänzen, Nüssli etc., das macht diese Arzte für uns gleich noch sympathischer. Also, so schlimm können diese «ungesun-

den» Häppli doch nicht sein, wenn

sie von Ärzten «verschrieben» oder

eben offeriert werden. Für viele sind die beiden Ärzte mehr als nur

«ein Arzt», sondern sie sind Ver-

traute, die einem in allen Belangen

und Lebensphasen gute Ratschläge

Gerade Dr. Balz Briner, der zugleich auch als «Kulturminister vom Bruderholz» intensiv agiert und ehrenamtlich sehr viel für «seine» QuartierOase und für «sein» Bruderholz (siehe letzte Ausgabe vom 26.4.23 mit 4 Seiten Oase-Veranstaltungen) organisiert, ist für viele auch ein Freund, ein Vertrauter, ein Lebensberater. Oder er organisiert Konzerte in der Tituskirche, Open Air Kino auf der Batterie etc. Er schaut, dass es allen gut oder besser geht. Ohne Balz wäre es auf dem Bruderholz wieder sehr schläfrig und ruhig. Er ist Tag und Nacht für «uns» da. So geniesst Balz eine grosse Beliebtheit nicht nur auf dem Bruderholz. Würde es eine Auszeichnung zum «Ehrenbruderhölzler» geben, dann wäre er mit Sicherheit der erste. Auch wir möchten an dieser Stelle Balz für seinen unermüdlichen Einsatz für das Wohlergehen des Bruderholzes danken. Félicitation und wir ziehen den Chapeau.

Wir gratulieren Dr. Balz Briner, Dr. Kostas Karatolios und ihren netten «Empfangs-» und Blutabnahmen-Damen, Prisca Frei (seit 26 Jahren im Dienst von Balz Briner). Stephanie Schneider (seit 4 Jahren) und Sirena Caroli zum 30 Jahre Praxis-Jubiläum und wünschen uns, dass sie uns noch jahrelang als Ärzte und Balz als «Kulturminister» erhalten bleiben!

docmedpartner, Bruderholzallee 53, 4059 Basel, Tel. 061 361 44 66, docmed-info@hin.ch

Dr Wasserturm-Stürmer

# **Sanzen im Park**

GZ. Wie gewohnt findet im Mai wieder ein Tanzen im Margarethenpark statt, zu dem alle Kinder der 1. bis 3. Klassen der Primarschulen Margarethen, Brunnmatt, Thierstein und Bruderholz eingeladen sind. Familien und Freunde sind ebenfalls willkommen. Die Tänze, die getanzt werden, wurden von den Lehrerinnen für Musik und Bewegung in den 1. bis 3. Klassen einstudiert. Nun werden die Kinder das Vergnügen haben, sie nicht nur in ihrem Klassen- oder Schulverband, sondern mit anderen Kindern aus ihrem Quartier und ihren Familien und Freunden gemeinsam zu tanzen.

24. Mai, 16-17 Uhr (Ausweichdatum bei Schlechtwetter: 31. Mai).



Letztes Jahr genossen die Organisatorinnen einen riesigen Ansturm.

Foto: Archiv GZ/2022

Esther Bacher, Talía Baños, Eva Böhler, Ludovica Bizzarri, Sonia Buser, Daniela Immoos, Melanie Küchler, Hue-Trinh Tran und Christine Witzemann.

# Kirchenmitteilungen



### PFARREI HEILIGGEIST BASEL

Pfarrei: Heiliggeist Basel Thiersteinerallee 51, 4053 Basel Tel. 061 331 80 88 info@heiliggeist.ch www.heiliggeist.ch

Mi, 10. Mai: Quartierführung der Frauengemeinschaft mit Osi Inglin. Bitte Kirche heute und Flyer in der Heiliggeistkirche beachten.

Do, 11. Mai, 19.30 Uhr, Taufkapelle Heiliggeistkirche: Abendmeditation.

So, 14. Mai, 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Erstkommunion Gruppe II, mit dem Flötenensemble.

Di, 16. Mai, 15 Uhr, Heiliggeistkir- $\textbf{che: Maiandacht} \, der \, Kolping familie$ 

Do, 18. Mai, Auffahrt, 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier.

Sa, 20. Mai, 18 Uhr, Kirche Bruder Klaus: Kommunionfeier.

So, 21. Mai, 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Kommunionfeier.

Die nächsten Mitteilungen der Kirchgemeinden erscheinen am Mi, 24. Mai 2023

# Magische Erlebnisse bei der Coop Familienwanderung 2023

GZ. Die Coop Familienwanderung zieht diese Saison zum fünften durch die Schweiz. Zehn

familienfreundliche Rundkurse in der Deutschschweiz, der Romandie und im Tessin warten darauf.



Die diesjährigen Coop Familienwanderung widmet sich der «Ritterwelt».

von Mitte Juni bis Mitte Oktober von abenteuerlustigen Familien erwandert zu werden. Die Wanderungen eignen sich für Kinder ab vier Jahren und bieten neben den schönsten Landschaften der Schweiz auch Rätselspass und schauspielerische Unterhaltung. Die diesjährige Coop Familienwanderung widmet sich der Legende von König Artus und dem magischen Schwert Excalibur, das durch eine Täuschung eines listigen Zauberwesens gestohlen wurde. Die wagemutige Königstochter Ramona und ihr liebenswerter Hofstaat machen sich auf die Mission, das Königreich vom bösen Bann zu befreien. Doch nur mithilfe der mutigen Ritterinnen und Ritter aus der ganzen Schweiz kann das geraubte Schwert gefunden werden. Auf dem Weg dahin gilt es, verschiedene Rätsel zu lösen und mit



Unterstützung der verschiedenen mittelalterlichen Figuren Hinweise zum Verbleib von Excalibur zu sammeln. Die Coop Familienwanderung feiert dieses Jahr ihre fünfte Austragung. Am Sonntag, 18. Juni findet die Austragung im Baselland auf der Wasserfallen statt. Infos für weitere Austragungsorte und Anmeldung unter

www.coop-familienwanderung.ch.

Blaukreuz-Brockenhalle

**Basel** 

neu im Dreispitz

Leimgrubenweg 9 4053 Basel 061 461 20 11 brocki-basel@jsw.swiss www.brocki-jsw.ch

Öffnungszeiten: Di-Fr 12-18 h

Sa 10-16 h

Wir räumen, entsorgen und richten neu ein.



Güterstrasse 86 A I 4053 Basel I Tel. 061 367 90 70 I Fax 061 367 90 75 I info@buchex.ch I www.buchex.ch

# **Feine Coupes** Glacéspezialitäten



Café, Bäckerei, Konditorei Auf dem Hummel 2, 4059 Basel Telefon 061 362 07 10

### Verehrte Leserinnen und Leser!

Vergessen Sie bitte nie, dass Sie das Erscheinen der Gundeldinger Zeitung den Inserenten zu verdanken haben! Denken Sie bei Ihren Einkäufen und Bestellungen daran.

# Unsere Rätselseite Nr. 20

10

15

28

41

44

46

31

35

45

11

GZ. Bereits dürfen wir das 20. «Gundeli-Bruderholz-Rätsel» präsentieren. Das etwas anspruchsvollere Gundeli-Bruderholz Rätsel anderer Art von unserem Gundeldinger Franz Kilchherr-Bubna. Erneut haben wir wieder viele Einsendungen erhalten mit dem richtigen 19. Lösungswort «Steingarten». Den Preis vom 19. Rätsel (GZ 26.4.23), einen Gutschein im Wert von CHF 50.—von No-FoodWaste Backwaren Outlet, nebst Backwaren führen sie

9

14

34

40

43

Die Buchstaben in den grauen Feldern von

links nach rechts fortlaufend und von oben

nach unten gelesen ergeben

(Netzmultiplikator für Produkte)

folgende Lösung:

20

13

16

19

25

27

33

42

30

39

auch Obst, Gemüse, balinesisches, indisches, sudanesisches Catering, Getränke etc. an: Güterstrasse 120 oder im GundeliDräff Solothurnerstrasse 39/Ecke Güterstrasse) https://backwarenoutlet.ch hat Rebekka Zwygart, «ussem Gundeli» gewonnen. Herzliche Gratulation.

### Zu gewinnen im 20. Rätsel

Im jetzigen 20. Rätsel können

17

36

21

Sie einen Gutschein im Wert von CHF 50.- vom beliebten Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 59, 4053 Basel – www.bundesbaehnli. ch gewinnen. Senden Sie uns das «Lösungswort 20» per Postkarte an: Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel oder per E-Mail an gz@gundeldingen.ch. Absender nicht vergessen! Einsendeschluss ist bereits am Mi, 17. Mai 2023. Wir wünschen Ihnen viel Spass und viel Glück.

12

23

29

24

18

22

32

38

26

37

### Restaurant Bundesbahn

\*\*\*\*\*\*



Hochstrasse 59 4053 Basel, Tel. 061 361 91 88 www.bundesbaehnli.ch

Wir haben jeden Sonntag ab 16.30 Uhr offen für Sie. ★★★★★★★★★★

### Waagrecht

- 3 schrieb «Guten Tag, Traurigkeit»
- 8 zischende Tiere in Ruhestellung
- 13 unbeteiligt
- 15 Baucis wäre ohne ihn nicht glücklich
- 16 fressen vor allem Pflanzen
- 17 «Nimm einen kleinen Schluck!»
- 19 damit kann man im Homeoffice kommunizieren
- 20 Trance
- 22 haben Fahrschule und Fallschirm gemeinsam
- 25 ausserirdischer Ausflug
- 26 Teil der Schreibmaschine
- 27 Segen besonders für Rom
- 28 unverzichtbar für Bauwerksabdichtungen
- 29 verneinendes Präfix vor r
- 30 mit keinem solchen davon abrücken
- 31 Wolverine aus der Filmreihe X-Men
- 32 Liebe war für Ovid eine solche
- 33 backt Gutzeli
- 34 Nebenfluss der Elbe
- 35 Autokennzeichen Ländle
- 36 letzter iranischer Schah
- 39 bedeuten (to ..., engl.)
- 41 kann bescheiden, grosszügig oder sogar luxuriös sein
- 42 unbestimmter Artikel
- 43 hört man gern, sollte man nicht machen
- 46 lang, dünn und aus Fasern

### Senkrecht

- 1 dort konnte man sich früher auskurieren
- Wendehals oder einmal so, einmal so
- 3 daraus sind Leibchen gemacht
- 4 aufgebraucht
- 5 «Federvieh, los!»
- vorübergehend leasen
- 7 unabhängige Organisation (abk.)
- 8 luftiges Spiel
- 9 niedergeschlagene Arkade
- 10 Roundnet mit Spielnetz am Boden
- 11 Milchprodukteverkaufsstelle (ugs.)
- 12 europäische Norm (abk.)
- 14 Lohn, den das Geld erarbeitet
- 18 Naturschutzgebiet im Wallis
- 21 kleines Organ
- 23 oft verhindernde Schneckenlinie
- 24 vor Lachen kann man
- 31 wird in Wetzlar hergestellt
- 37 CH-Uni
- 38 hat der Schweizer Rentner oft nicht
- 40 in diesem Kanton liegt Kulm (abk.)
- 44 Kanton mit einem halben Kasten
- 45 Anrede (abk.)

### Auflösungen vom 19. Rätsel GZ 26.4.2023

Waagrecht: 1 Plauderkassen; 14 Ralley; 15 en; 16 Update; 17 Imbiss; 20 Nadir; 21 wo; 23 Papeterie (Altstadt-Papeterie, Jäger); 25 Kaph; 27 renoviert; 28 Gaston; 29 Engi; 32 liegen; 35 CIC (Crédit Industriel et Commercial); 36 Fersengeld; 38 Hohe (Hohe Tatra, Geld auf die hohe Kante legen); 39 Ni (Nickel); 40 Brotscheibe; 42 ler (Jeremias); 43 Satane; 45 Isar; 46 bairisch; 50 Ebenus; 52 ee; 53 Entase; 54 Trari; 55 Runen (germanische Schriftzeichen); 56 ermahnt.

Senkrecht: 1 Prim; 2 Lampenfieber; 3 (St.) Alban; 4 Uli; 5 de; 6 Ey; 7 Renée; 8 Knarre (Ratsche); 9 Audit (Prüfung); 10 Spiegeleier; 11 SDR; 12 ea; 13 nt (no text); 18 Seveso; 19 Stilett (Stichwaffe, auch Misericordia genannt); 21 Waschbaer; 22 Optio; 24 Po; 25 Kandis; 26 Reiniger; 27 Hochdruck (Erfindung von Gutenberg); 26+27 Hochdruckreiniger; 30 Gebraeu; 31 Irrsinn; 33 Insasse; 34 gehe; 37 GC; 41 Erni (Maissen); 44 arte; 47 lan; 48 Cer; 49 htm; 51 bah.

Р	L	Α	U	D	Е	R	K	Α	S	S	Е	N		
R	Α	L	L	Е	Υ	Е	N	U	Р	D	Α	Т	Е	
Ι	М	В	Ι	S	S	N	Α	D	1	R	W	0		
М	Р	Α	Р	Е	Т	Е	R	1	Е	K	Α	Р	Н	
R	Е	N	0	٧	1	Е	R	Т	G	Α	s	Т	0	N
Е	N	G	Ι	Е	L	Ι	Е	G	Ε	N	С	1	С	
ı	F	Е	R	s	Е	N	G	Е	L	D	Н	0	Н	Е
N	1	В	R	0	Т	s	С	Н	Е	1	В	Е	D	
1	Е	R	s	Α	Т	Α	N	Е	Ι	S	Α	R	R	
G	В	Α	ı	R	1	s	С	Н	Ε	В	Е	N	U	S
Е	Е	Е	N	Т	Α	s	Е	Т	R	Α	R	-	С	
R	R	U	N	Е	N	Е	R	М	Α	Н	N	Т	K	

**Lösungswort:** «Steingarten». Einen Gutschein von unserem No-FoodWaste Backwaren Outlet, Gundeli, hat Rebekka Zwygart, 4053 Basel, gewonnen. Herzliche Gratulation!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung möglich. Mitmachen kann jeder, ausgeschlossen sind Mitarbeiter\*innen der Gundeldinger Zeitung. Eine Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Die Gewinner\*innen werden schriftlich benachrichtigt. Über das Gewinnspiel wird keine Korrespondenz geführt. Die Verlosung findet mittels Ziehung unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich mit unserem Modus und mit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten (ausschliesslich für dieses Gewinnspiel) einverstanden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, mit der Ausnahme, dass wir die Gewinnerin oder den Gewinner dem Preis-Spender melden. Die Gewinne/Gutscheine müssen jeweils innerhalb eines halben Jahres abgeholt oder eingelöst werden.

# Wollen Sie ...?

... auch mal einen Gutschein Ihres Betriebes oder Geschäfts spenden für dieses sympathische und spannende Gundeli-Bruderholz-Rätsel?

Dann melden Sie sich doch einfach per E-Mail an **gz@gundeldingen.ch** oder Telefon 061 271 99 66. Vielen Dank.

> Herausgeber Thomas P. Weber

# Ernst Mutschler wird mit dem BG-Preis 2023 geehrt

GZ. Zum zehnten Mal wurde der «BG-Preis» der Bürgergemeinde der Stadt Basel verliehen (vormals Bebbi-Bryys). Der BG-Preis 2023 wurde am Dienstag, 2. Mai 2023 an Ernst Mutschler überreicht, der den Preis für sein grosses ehrenamtliches Engagement im Bereich «Musik für alle» entgegennehmen darf. Ausgezeichnet werden insbesondere seine grossen Verdienste

Stefan Wehrle
(Bürgerratspräsident
der Stadt
Basel) überreicht Ernst
Mutschler den
verdienten
BG-Preis.
Fotos:
zVg/Dominik Plüss





Grussworte der Basler Regierung überbrachte Regierungsrätin Esther Keller

als Initiant und langjähriger Präsident des OK von «Em Bebbi sy Jazz». BG-Preisträger Ernst Mutschler (\*1942) ist in Basel geboren und aufgewachsen, absolvierte seine KV-Lehre beim Schweizerischen Bankverein und arbeitete während vieler Jahre im Marketing und Personalwesen im Bankensektor. Er

war Grossrat von 2004-2017. In seiner Zeit als Direktionsmitglied der Basler Kantonalbank entstand im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit die Idee für «Em Bebbi sy Bangg». Ernst Mutschler legte im Zusammenhang mit dieser Kampagne gemeinsam mit Otti Baeriswyl, damaliger Direktor des Hotel Basel,



den Grundstein für das 1984 erstmals durchgeführte Festival «Em Bebbi sy Jazz». Dieses zieht bis heute zahlreiche Musikfans an und bietet Bands und jungen Künstlern und Künstlerinnen aus Basel und Umgebung eine attraktive Plattform in der Innenstadt. In den letzten rund 40 Jahren ist daraus eine der bestbesuchten Sommerveranstaltungen der Region entstanden. Ernst Mutschler, liebevoll «Emu» genannt, organisierte den Anlass mit schier unerschöpflicher Energie. Emus langjähriges ehrenamtliches Engagement zugunsten der Musik für alle wurde mit dem BG-Preis gewürdigt. Die feierliche Übergabe des BG-Preises fand durch den Bürgerratspräsidenten Stefan Wehrle im Stadthaus statt. Die Bürgergemeinde der Stadt Basel verleiht alle zwei Jahre den BG-Preis an Persönlichkeiten, die sich um die Stadt Basel besonders verdient machen.



Die Laudatio hielt Bruno Mazzotti.



Die Streetband «United Old Stars Bebbi Section» begleitete den geehrten Ernst Mutschler und die geladenen Gäste von der offiziellen Feier im Stadthaus zum Nachtessen im Teufelhof.

### Die nächste Ausgabe

mit Ca. 19'000 Ex.

erscheint am

Mi, 24. Mai 2023

### **Sonderseiten:**

- Gastro-Tipps
- Gesamterneuerungswahlen Bürgergemeinde Basel-Stadt

Das Team der Gundeldinger Zeitung berät Sie gerne. Tel. 061 271 99 66 gz@gundeldingen.ch

Inseraten- und Redaktionsschluss:

Mi, 17. Mai 2023

www.gundeldingen.ch

# Gundeldinger Zeitung



www.facebook.com/gundeldinger-zeitung Du findest uns auf





Pimientos de Padrón, Spanien/Marokko, Packung à 200 g (100 g = -.50)



Zitronen (exkl. Bio), Italien/Spanien, Netz à 1 kg



<sup>1</sup>Coop Dorade Royal, ganz, aus Zucht, Griechenland, in Selbstbedienung, 3 Stück, 1 kg (100 g = 1.50)



Coop Poulet-Minifilet, Schweiz, in Selbstbedienung, ca. 500 g



Bell Schweinshalssteak Cognac, Naturafarm, Schweiz, in Selbstbedienung, 3 Stück, 525 g (100 g = 1.32)



Coop Grana Padano, DOP, gerieben, 3 × 250 g, Trio (100 g = 1.67)



z. B. Buitoni Classica Pizzateig, ausgewallt, rechteckig, 2 × 570 g, Duo 8.60 statt 10.80 (100 g = -.75)



z. B. <sup>1</sup>Magnum Almond, 6 × 110 ml 7.60 statt 9.50 (100 ml = 1.15)



Chianti Classico DOCG Riserva Rocca Guicciarda 2019, 6 × 75 cl (10 cl = 1.30)



